

**BenQ**

MP620c Digital Projector

Mainstream-Serie

Benutzerhandbuch

Willkommen

## Copyright

Copyright © 2007 BenQ Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Handbuch darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch die BenQ Corporation weder ganz noch auszugsweise und in keiner Form und mit keinem Hilfsmittel, weder elektronisch noch mechanisch, magnetisch, optisch, chemisch, von Hand oder auf sonstige Weise, aufgezeichnet, kopiert, übertragen, abgeschrieben, in Datenabrufsystemen gespeichert oder in andere Sprachen oder Maschinensprachen übersetzt werden.

## Haftungseinschränkung

Die BenQ Corporation lehnt jegliche impliziten und expliziten Haftungs- und Garantieansprüche hinsichtlich der Inhalte dieses Dokuments und insbesondere der Marktfähigkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck ab. Des Weiteren behält sich die BenQ Corporation inhaltliche Änderungen ohne weitere Benachrichtigung vor.

\*DLP, Digital Micromirror Device und DMD sind Marken von Texas Instruments. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

# Inhaltsverzeichnis

Wichtige Sicherheitshinweise .....	1
Einführung .....	5
Leistungsmerkmale .....	5
Lieferumfang.....	6
Außenansicht des Projektors .....	7
Bedienelemente und Funktionen .....	8
Projektor aufstellen .....	12
Standort auswählen .....	12
Sicherheitshinweise für die Deckenmontage des Projektors .....	13
Bildgröße einstellen .....	14
Verbindung .....	17
Wireless-Verbindung (optional) .....	17
Kabelverbindung .....	17
Betrieb.....	25
Einschalten .....	25
Verwenden der Passwortfunktion .....	26
Eingangssignal wechseln .....	28
Projizierte Bilder einstellen .....	28
Seitenverhältnis wählen .....	30
Bildmodus auswählen .....	31
Bild ausblenden .....	32
Ein eigenes Startbild erstellen – MyScreen-Funktion .....	32
Bedienfeldtastensperre aktivieren .....	34
Präsentations-Timer einstellen.....	35
Anhalten des Bildes .....	35
Die Fragefunktion nutzen .....	36
Projektor ausschalten .....	36
Menübedienung .....	37

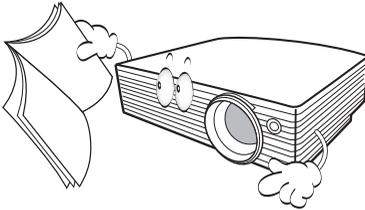
Wartung.....	46
Pflege des Projektors .....	46
Lampeninformationen.....	47
Fehleranalyse .....	53
Spezifikationen .....	54
Daten des Projektors .....	54
Timingtabelle .....	55
Abmessungen .....	56
Garantie .....	57
Beschränkte Garantie .....	57
Richtlinienerklärungen .....	58
FCC-Erklärung .....	58
EEC-Erklärung .....	58
WEEE-Richtlinie .....	58

# 1 Wichtige Sicherheitshinweise

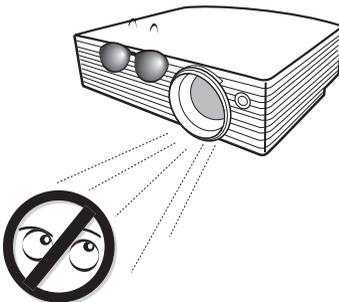
Der BenQ-Projektor wurde entwickelt und getestet, um die neuesten Standards für die Sicherheit von IT-Geräten zu erfüllen. Um die Sicherheit dieses Produkts zu gewährleisten, müssen Sie jedoch die in diesem Handbuch und auf dem Produkt vermerkten Anweisungen befolgen.

## Sicherheitshinweise

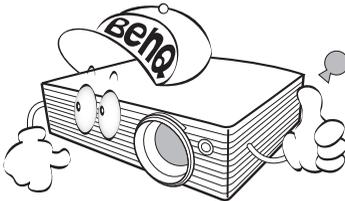
1. **Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Geräts dieses Handbuch.** Bewahren Sie es auf, um bei Bedarf darauf zurückgreifen zu können.



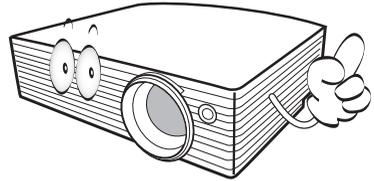
2. **Blicken Sie während des Betriebs nicht direkt in die Projektorlinse.** Durch das helle Licht können Ihre Augen geschädigt werden.



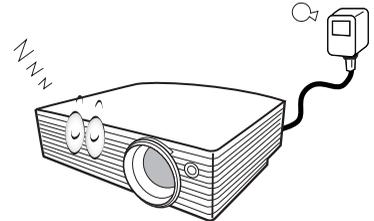
3. **Wenden Sie sich im Servicefall an einen autorisierten Kundendienst.**



4. **Öffnen Sie immer die Blende der Linse, oder entfernen Sie die Schutzkappe von der Linse, wenn die Projektorlampe an ist.**



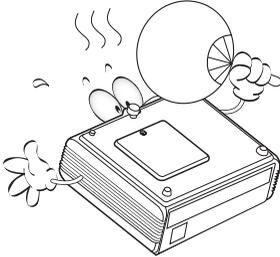
5. In manchen Ländern ist die Netzspannung NICHT stabil. Dieser Projektor kann innerhalb eines Bereichs von 100 bis 240 Volt Wechselstrom betrieben werden. Er kann jedoch bei Stromausfällen oder Spannungsschwankungen von  $\pm 10$  Volt ausfallen. **In Gegenden mit Stromausfällen oder instabiler Netzspannung sollten Sie daher in Verbindung mit dem Projektor einen Stromstabilisator, einen Überspannungsschutz oder eine unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV) installieren.**



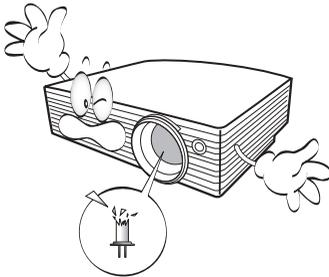
6. Sorgen Sie dafür, dass die Projektionslinse bei Betrieb frei ist, da andernfalls Beschädigungen durch Wärme entstehen können oder Brandgefahr besteht. Um die Lampe vorübergehend auszuschalten, drücken Sie am Projektor oder der Fernbedienung die Taste **BLANK** (Ausblenden).

## Sicherheitshinweise (Fortsetzung)

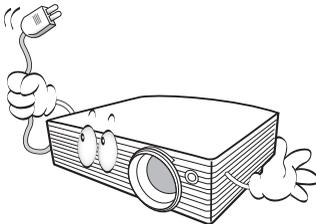
7. Die Lampe wird während des Betriebs extrem heiß. Lassen Sie bei einem Lampenwechsel zunächst den Projektor ca. 45 Minuten lang abkühlen, bevor Sie das Lampenelement entfernen.



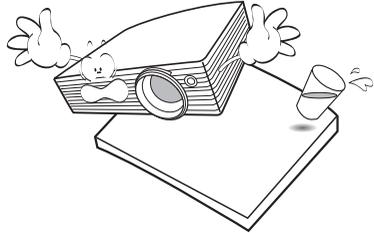
8. Benutzen Sie die Lampen nicht über die angegebene Lebensdauer hinaus. Übermäßige Nutzung der Lampen über die angegebene Lebensdauer hinaus kann in seltenen Fällen zum Zerbersten führen.



9. Der Projektor muss unbedingt vom Netz getrennt werden, bevor das Lampenelement oder andere elektronische Bauteile entfernt werden.

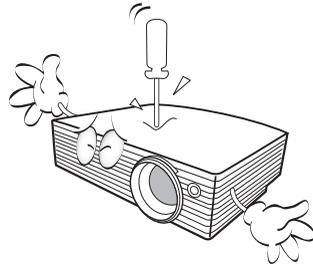


10. Sorgen Sie für einen sicheren und stabilen Stand des Geräts. Andernfalls könnte es herunterfallen und beschädigt werden.



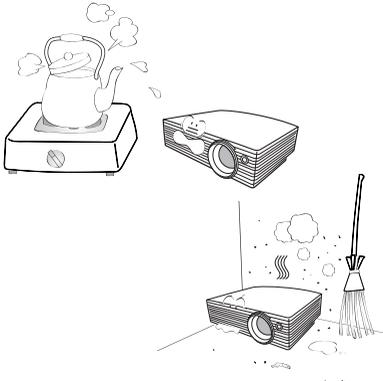
11. Versuchen Sie niemals, den Projektor auseinander zu bauen. Im Inneren des Geräts stehen Teile unter Spannung. Der Kontakt mit diesen Teilen kann zu lebensgefährlichen Verletzungen führen. Die Lampe ist das einzige vom Benutzer zu wartende Teil und mit einer abnehmbaren Abdeckung versehen.

Andere Abdeckungen dürfen unter keinen Umständen geöffnet oder entfernt werden. Wenden Sie sich im Servicefall an einen entsprechend qualifizierten professionellen Kundendienst.

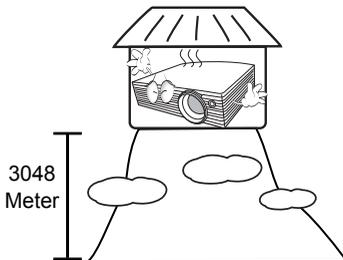


## Sicherheitshinweise (Fortsetzung)

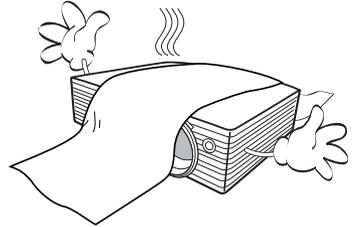
12. Stellen Sie diesen Projektor nicht an folgenden Standorten auf:
- Standorte mit unzureichender Belüftung oder unzureichendem Platz. Der Abstand zur Wand muss mindestens 50 cm betragen, und die Belüftung des Projektors darf nicht behindert sein.
  - Aufstellorte mit sehr hohen Temperaturen, z. B. in Kraftfahrzeugen mit verschlossenen Fenstern und Türen.
  - Aufstellorte mit sehr hoher Luftfeuchtigkeit oder hoher Konzentration von Staub und Zigarettenrauch. Hierdurch können optische Bauteile verunreinigt, die Lebensdauer des Projektors verringert und das Bild verdunkelt werden.



- Aufstellorte in der Nähe von Feuermeldern.
- Standorte mit Temperaturen über 40 °C.
- Standorte, die die maximale Höhenlage von 3048 Meter überschreiten.

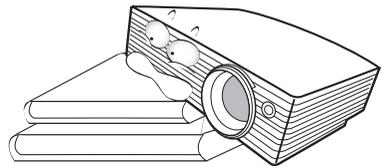


13. Blockieren Sie nicht die Belüftungsöffnungen.
- Stellen Sie diesen Projektor nicht auf eine Decke, auf Bettzeug oder auf eine andere weiche Oberfläche.
  - Bedecken Sie diesen Projektor nicht mit einem Tuch oder einem anderen Gegenstand.
  - In der Nähe des Projektors dürfen sich keine leicht entflammaren Stoffe befinden.

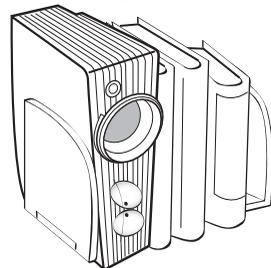


Wenn die Belüftungsöffnungen blockiert sind, die Überhitzung zu einem Brand im Projektor führen.

14. Stellen Sie den Projektor für den Betrieb immer auf einer ebenen, waagerechten Fläche auf.
- Verwenden Sie das Gerät nicht auf unebenen Flächen mit einer Neigung von mehr als 10° (nach rechts/links) bzw. 15° (nach vorne/hinten). Die Verwendung des Projektors auf nicht waagerechten Flächen kann zu Fehlfunktionen oder Beschädigungen der Lampe führen.



15. Stellen Sie das Gerät nicht senkrecht auf eine Seite. Andernfalls kann der Projektor umfallen und beschäftigt werden oder Verletzungen verursachen.

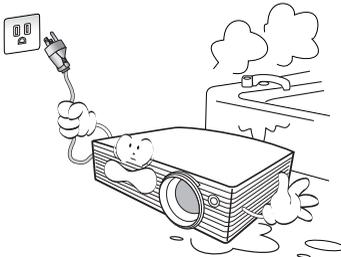


## Sicherheitshinweise (Fortsetzung)

16. Treten Sie nicht auf den Projektor, und stellen Sie nichts auf das Gerät. Andernfalls könnten Schäden am Projektor sowie Unfälle und Verletzungen die Folge sein.



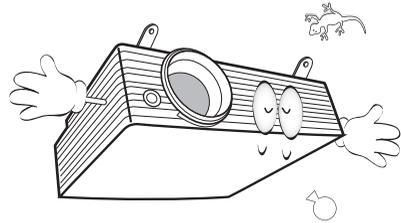
17. Stellen Sie keine Flüssigkeiten auf oder in die Nähe des Projektors. Flüssigkeit im Projektorinneren kann zum Versagen des Projektors führen. Wenn dennoch Flüssigkeit in den Projektor eindringt, trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose, und setzen Sie sich mit BenQ in Verbindung, um einen Wartungstermin zu vereinbaren.



18. Die Darstellung lässt sich um 180° drehen, sodass der Projektor auch an der Decke montiert werden kann.



**Die Deckenmontage des Projektors muss fachgerecht unter Verwendung des speziellen Deckenmontagesatzes von BenQ erfolgen.**



19. Während das Gerät in Betrieb ist, treten möglicherweise aus dem Belüftungsgitter heiße Luft oder auffallende Gerüche aus. Dies ist normal und weist nicht auf einen Defekt des Geräts hin.

# 2 Einführung

## Leistungsmerkmale

Der Projektor vereint optische Hochleistungsprojektion und benutzerfreundliches Design und bietet daher hohe Zuverlässigkeit und optimale Bedienbarkeit.

Der Projektor bietet die folgenden Leistungsmerkmale.

- Auswählbare Funktion mit Passwortschutz
- Kompaktes und tragbares Gerät
- Manuell einstellbares Zoomobjektiv höchster Qualität
- Beste Bildqualität durch automatische Einstellung mit einem Tastendruck
- Digitale Schrägprojektionskorrektur zum Korrigieren verzerrter Bilder
- Einstellbare Farbbalanceregulierung für Daten-/Video-Anzeige
- Ultrahelle Projektionslampe
- Fähigkeit zur Anzeige von 16,7 Millionen Farben
- OSD-Menüs (On-Screen Display) in mehreren Sprachen
- Zwischen Normal- und Sparmodus für verminderten Stromverbrauch umschaltbar
- Integrierter Lautsprecher zur Wiedergabe eines gemischtes Monoaudiosignals bei angeschlossenem Audiogerät
- Leistungsfähige AV-Funktion für hervorragende Videobilder
- Component-HDTV-Kompatibilität (YPbPr)



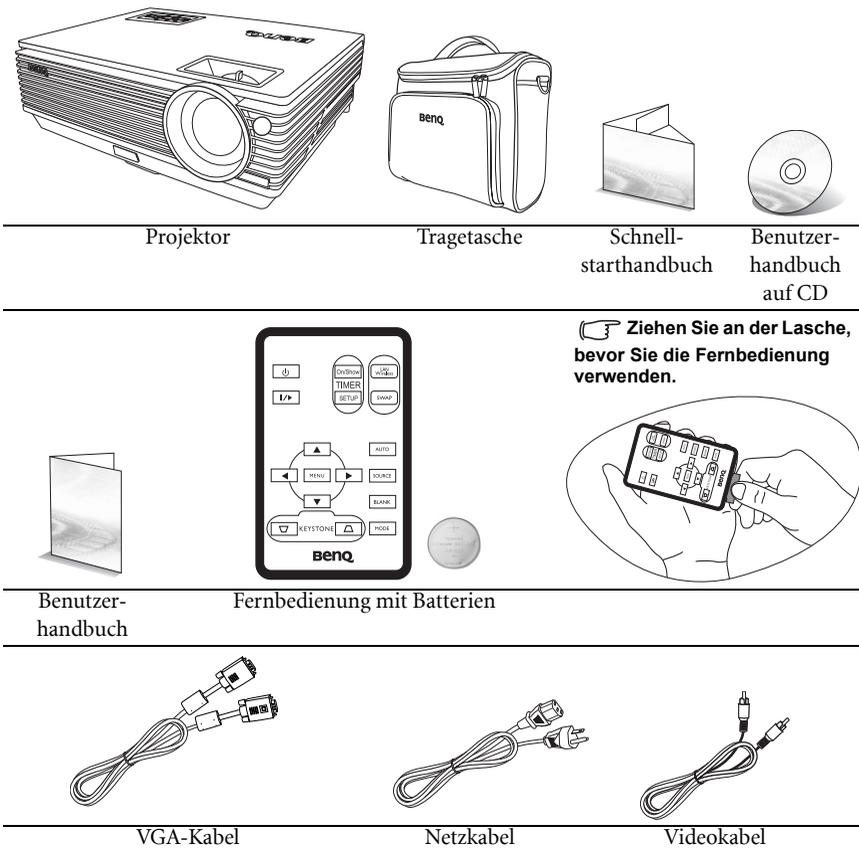
- **Die Helligkeit des projizierten Bildes variiert je nach der Umgebungshelligkeit sowie den ausgewählten Einstellungen für den Kontrast und die Helligkeit der Eingangsquelle und steht in direkter Relation zum Projektionsabstand.**
- **Die Helligkeit der Lampe nimmt mit der Zeit ab und kann von den Herstellerangaben abweichen. Dies ist normal.**

# Lieferumfang

Der Projektor wird mit den für den Anschluss an einen PC oder Videogeräte benötigten Kabeln geliefert. Packen Sie den Inhalt vorsichtig aus, und vergewissern Sie sich, dass alle unten abgebildeten Elemente vorhanden sind. Wenn von diesen Elementen etwas fehlt, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben.

## Standardzubehör

 Das mitgelieferte Zubehör ist für Ihr Land geeignet und kann von dem abgebildeten Zubehör abweichen.

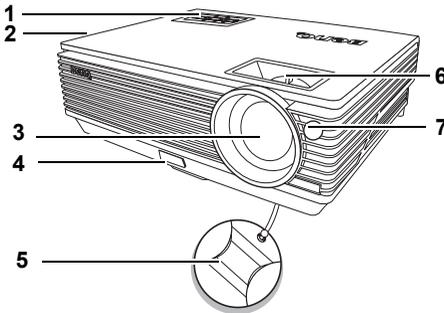


## Optionales Zubehör

1. Ersatzlampe
2. Deckenmontagesatz
3. Presentation Plus
4. Adapterkabel für Component Video zu VGA (D-Sub)
5. RS 232-Kabel
6. Wireless-Modul

# Außenansicht des Projektors

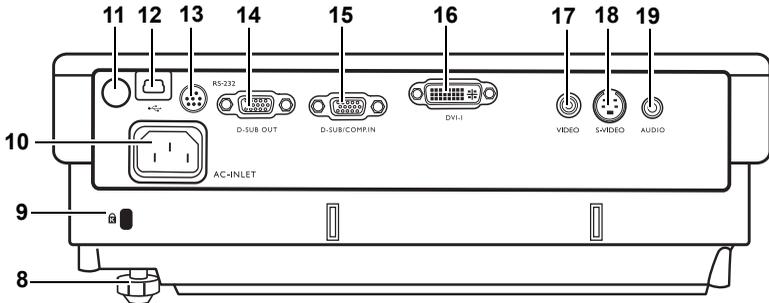
## Vorder-/Oberseite



1. Äußeres Bedienfeld (Näheres hierzu finden Sie unter „Projektor“ auf Seite 8.)
2. Lüftungsöffnungen (Auslass für heiße Luft)
3. Projektorobjektiv
4. Schnellverriegelungstaste
5. Schutzkappe der Linse
6. Fokuss- und Zoomrad
7. Vorderer IR-Fernbedienungssensor

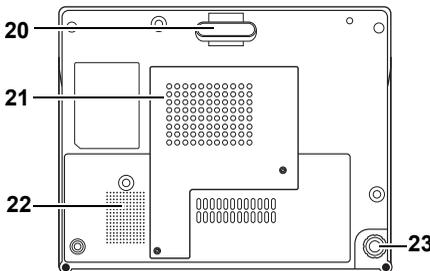
## Rückseite

Näheres hierzu finden Sie unter „Verbindung“ auf Seite 17.



- |  |  |
|--|--|
| <ol style="list-style-type: none"> <li>8. Einstellfuß, Rückseite</li> <li>9. Aussparung für Kensington-Schloss (Diebstahlschutz)</li> <li>10. Netzkabeleingang</li> <li>11. Hinterer IR-Fernbedienungssensor</li> <li>12. USB-Anschluss</li> <li>13. RS 232-Anschluss</li> </ol> | <ol style="list-style-type: none"> <li>14. Signalausgang für RGB</li> <li>15. Signaleingang für RGB (PC)/ Component Video (YPbPr/YCbCr)</li> <li>16. DVI-I-Signal-Eingangsbuchse</li> <li>17. Videoeingangsbuchse</li> <li>18. S-Video-Eingang</li> <li>19. Audiobuchse</li> </ol> |
|--|--|

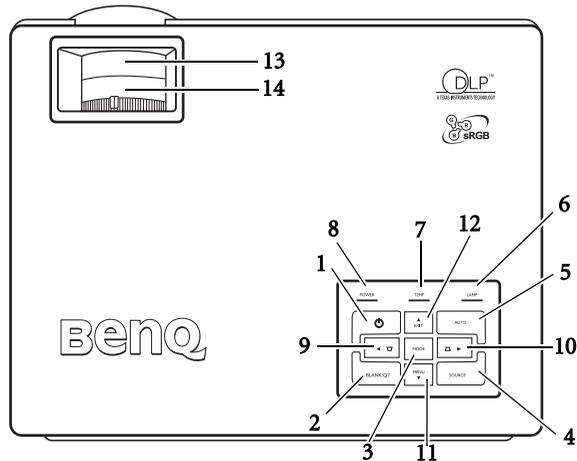
## Unterseite/Seitenansicht



20. Schnellspannfuß
21. Lampenabdeckung
22. Lautsprechergitter
23. Einstellfuß, Rückseite

# Bedienelemente und Funktionen

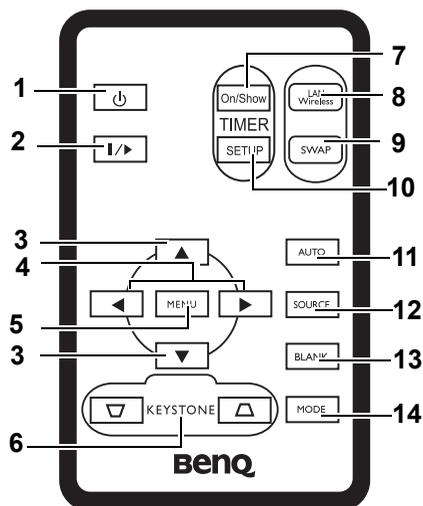
## Projektor



- 1. Power-Taste (Weitere Informationen finden Sie unter „Einschalten“ auf Seite 25 und „Projektor ausschalten“ auf Seite 36.)**  
Zum Ein- und Ausschalten des Projektors.
- 2. Blank/Q? (Ausblenden) (Weitere Informationen finden Sie unter „Bild ausblenden“ auf Seite 32 und „Ein eigenes Startbild erstellen – MyScreen-Funktion“ auf Seite 32.)**  
Zum Ausblenden des Projektionsbilds. Um das Bild wieder einzublenden, können Sie jede beliebige Taste auf dem Bedienfeld drücken.  
Halten Sie die Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um die Fragefunktion aufzurufen.
- 3. Modus (Weitere Informationen finden Sie unter „Bildmodus auswählen“ auf Seite 31.)**  
Aktiviert nacheinander die vordefinierten Bildeinstellungen, die für den jeweiligen Eingang verfügbar sind.  
Wenn ein Wireless-Modul installiert ist und das Menü für die Wireless-Verbindung angezeigt wird, drücken Sie diese Taste, um zwischen LAN, IEEE 802.11 a und IEEE 802.11 b/g zu wechseln. (Das Wireless-Modul erhalten Sie bei Ihrem BenQ-Händler.)
- 4. Quelle (Weitere Informationen finden Sie unter „Eingangssignal wechseln“ auf Seite 28.)**  
Wählt nacheinander die Eingangssignale RGB, Component Video, S-Video, Video oder DVI-I an.
- 5. Auto (Weitere Informationen finden Sie unter „Bild automatisch einstellen“ auf Seite 29.)**  
Ermittelt automatisch das beste Bildtiming für den ausgewählten Eingang.  
Wenn ein Wireless-Modul installiert ist, das Menü für die Wireless-Verbindung angezeigt wird und der Standard IEEE 802.11 a gewählt wurde, drücken Sie diese Taste für die Suche nach einem zuverlässigen Kanal. (Das Wireless-Modul erhalten Sie bei Ihrem BenQ-Händler.)

6. **Lampen-Kontrollleuchte (Weitere Informationen finden Sie unter „Signalleuchten“ auf Seite 51.)**  
Zeigt den Status der Lampe an. Leuchtet oder blinkt, wenn ein Problem mit der Lampe aufgetreten ist.
7. **Temperatur-Signalleuchte (Weitere Informationen finden Sie unter „Signalleuchten“ auf Seite 51.)**  
Blinkt rot, wenn die Temperatur des Projektors zu hoch wird.
8. **Stromanzeige POWER (Weitere Informationen finden Sie unter „Signalleuchten“ auf Seite 51.)**  
Leuchtet oder blinkt, wenn der Projektor in Betrieb ist.
9. **◀ Links**
10. **Rechts ▶ (Weitere Informationen finden Sie unter „Schrägprojektionskorrektur“ auf Seite 29.)**  
Wenn das OSD-Menü nicht aktiviert ist, dienen die Tasten 9 und 10 als Kurztasten für die **Schrägposition** (-/+).
11. **▼ Menü (Weitere Informationen finden Sie unter „Verwenden der Menüs“ auf Seite 38.)**  
Aktiviert das OSD-Menü.
12. **▲ Beenden**  
Beendet das Menü und speichert die Einstellungen.  
Wenn das OSD-Menü aktiviert ist, dienen die Tasten 9 bis 12 als Richtungstasten, mit denen Sie die gewünschten Menüeinträge auswählen und verschiedene Einstellungen vornehmen können.
13. **Fokusrad (Weitere Informationen finden Sie unter „Feinabstimmung von Bildgröße und Bildschärfe“ auf Seite 29.)**  
Passt den Fokus des projizierten Bildes an.
14. **Zoomrad (Weitere Informationen finden Sie unter „Feinabstimmung von Bildgröße und Bildschärfe“ auf Seite 29.)**  
Stellt die Größe des Bildes ein. Drehen Sie das Rad im Uhrzeigersinn, um das Bild zu vergrößern, oder gegen den Uhrzeigersinn, um es zu verkleinern.

## Fernbedienung



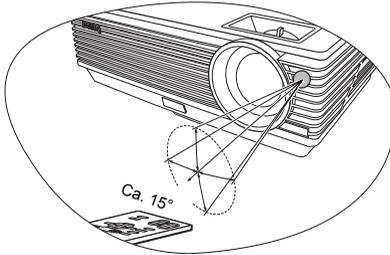
1.  **Power-Taste** (Weitere Informationen finden Sie unter „Einschalten“ auf Seite 25 und „Projektor ausschalten“ auf Seite 36.)  
Zum Ein- und Ausschalten des Projektors.
2.  **Freeze (Standbild)**  
Durch Drücken der Taste **Freeze** (Standbild) wird der Standbildmodus aktiviert. In der rechten unteren Bildschirmcke wird das Symbol „“ angezeigt. Drücken Sie erneut die Taste **Freeze**, um die Funktion zu deaktivieren.
3.  **Nach oben**,  **Nach unten**
4.  **Links**,  **Rechts** 
5. **Menü** (Weitere Informationen finden Sie unter „Verwenden der Menüs“ auf Seite 38.)  
Aktiviert oder deaktiviert das OSD-Menü.
6.  **Schrägposition**  (Weitere Informationen finden Sie auf Seite „Schrägprojektionskorrektur“ auf Seite 29.)  
Zur manuellen Korrektur von verzerrten Bildern, die durch den Projektionswinkel entstanden sind.
7. **Timer Ein/Zeigen** (Weitere Informationen finden Sie unter „Präsentations-Timer einstellen“ auf Seite 35.)  
Eine Multifunktions Taste, die entsprechend Ihrer Timereinstellungen den OSD-Timer aktiviert, anzeigt oder deaktiviert.
8. **LAN/Wireless** (Weitere Informationen finden Sie unter „Wireless-Verbindung (optional)“ auf Seite 17.)  
Wenn ein Wireless-Modul installiert ist und das Menü für die Wireless-Verbindung angezeigt wird, drücken Sie diese Taste, um zwischen LAN- und Wireless-Verbindung umzuschalten. (Das Wireless-Modul erhalten Sie bei Ihrem BenQ-Händler.)
9. **SWAP** (Weitere Informationen finden Sie unter „Wireless-Verbindung (optional)“ auf Seite 17.)  
Wenn ein Wireless-Modul installiert ist und das Menü für die Wireless-Verbindung angezeigt wird, drücken Sie diese Taste, um zwischen LAN, IEEE 802.11 a und IEEE 802.11 b/g zu wechseln. (Das Wireless-Modul erhalten Sie bei Ihrem BenQ-Händler.)
10. **Timereinstellungen** (Weitere Informationen finden Sie unter „Präsentations-Timer einstellen“ auf Seite 35).  
Zur direkten Eingabe der Timereinstellungen.
11. **Auto** (Weitere Informationen finden Sie unter „Bild automatisch einstellen“ auf Seite 29.)  
Ermittelt automatisch die beste Bildeinstellung für das projizierte Bild.
12. **Quelle** (Weitere Informationen finden Sie unter „Eingangssignal wechseln“ auf Seite 28.)  
Wählt nacheinander die Eingangssignale RGB, Component Video, S-Video, Video oder DVI-I an.
13. **Ausblenden** (Weitere Informationen finden Sie unter „Bild ausblenden“ auf Seite 32.)  
Zum Ausblenden des Projektionsbilds. Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Fernbedienung, um das Bild wieder einzublenden.
14. **Modus** (Weitere Informationen finden Sie unter „Bildmodus auswählen“ auf Seite 31.)  
Aktiviert nacheinander die vordefinierten Bildeinstellungen, die für den jeweiligen Eingang verfügbar sind.

## Reichweite der Fernbedienung

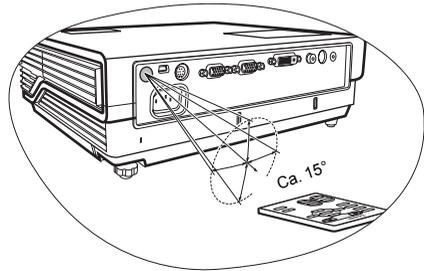
Die Infrarot-Sensoren (IR) für die Fernbedienung befinden sich an der Vorder- und Rückseite des Projektors. Die Fernbedienung muss mit einer maximalen Abweichung von 30 Grad senkrecht auf die IR-Fernbedienungssensoren des Projektors gerichtet werden. Der Abstand zwischen der Fernbedienung und den Sensoren darf nicht mehr als 6 Meter betragen.

Stellen Sie sicher, dass sich zwischen der Fernbedienung und den IR-Sensoren keine Hindernisse befinden, die den Infrarot-Lichtstrahl blockieren könnten.

- **Bedienen des Projektors von der Vorderseite**



- **Bedienen des Projektors von der Rückseite**

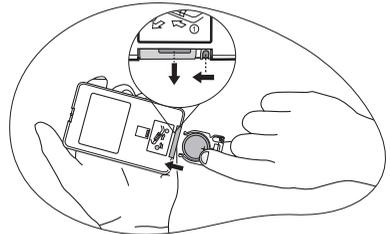


## Batterie der Fernbedienung austauschen

1. Ziehen Sie den Batterierahmen heraus.

 **Gehen Sie wie in der Abbildung gezeigt vor. Drücken und halten Sie die Verriegelung, und ziehen Sie die Batteriehalterung heraus.**

2. Setzen Sie die neue Batterie in den Rahmen ein. Achten Sie darauf, dass der positive Pol nach außen zeigt.
3. Schieben Sie den Batterierahmen in die Fernbedienung.



- **Setzen Sie die Batterie keiner übermäßigen Hitze oder Feuchtigkeit aus.**
- **Wenn die Batterie falsch ausgewechselt, kann sie beschädigt werden.**
- **Verwenden Sie ausschließlich Batterien vom selben Typ oder gleichwertige, vom Batteriehersteller empfohlene Modelle.**
- **Entsorgen Sie die alte Batterie gemäß den Hinweisen des Herstellers.**
- **Werfen Sie niemals eine Batterie ins Feuer. Es besteht sonst Explosionsgefahr.**
- **Wenn die Batterie entladen ist oder Sie die Fernbedienung für eine längere Zeit nicht benutzen werden, entfernen Sie die Batterie, um Schäden an der Fernbedienung durch ein mögliches Auslaufen der Batterie zu verhindern.**

# 3 Projektor aufstellen

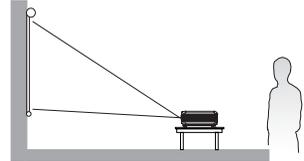
## Standort auswählen

Dieser Projektor kann in vier Positionen installiert werden:

1. auf dem Tisch vor der Leinwand
2. an der Decke vor der Leinwand
3. auf dem Tisch hinter der Leinwand
4. an der Decke hinter der Leinwand

### 1. Tisch vorne

Bei dieser Variante wird der Projektor in Bodennähe vor der Leinwand positioniert. Diese Variante wird am häufigsten verwendet und ist für einen schnellen Auf- und Abbau am besten geeignet.

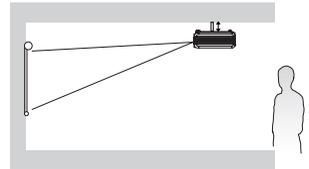


### 2. Decke vorne

Bei dieser Variante wird der Projektor mit der Oberseite nach unten vor der Leinwand an der Decke befestigt.

Verwenden Sie zum Befestigen des Projektors an der Decke den speziellen BenQ-Deckenmontagesatz (im Fachhandel erhältlich).

Stellen Sie nach dem Einschalten des Projektors unter **Erweitert > Spiegel** die Einstellung **Decke vorne**  ein.

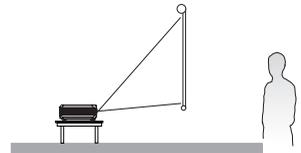


### 3. Tisch hinten

Bei dieser Variante wird der Projektor in Bodennähe hinter der Leinwand positioniert.

Beachten Sie, dass für diese Variante eine spezielle Leinwand für rückwärtige Projektion erforderlich ist.

Stellen Sie nach dem Einschalten des Projektors unter **Erweitert > Spiegel** die Einstellung **Tisch hinten**  ein.

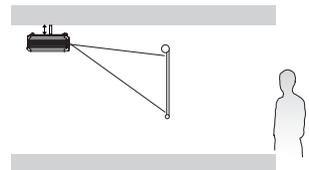


### 4. Decke hinten

Bei dieser Variante wird der Projektor mit der Oberseite nach unten hinter der Leinwand an der Decke befestigt.

Beachten Sie, dass für diese Variante eine spezielle Leinwand für rückwärtige Projektion sowie der BenQ-Deckenmontagesatz erforderlich ist.

Stellen Sie nach dem Einschalten des Projektors unter **Erweitert > Spiegel** die Einstellung **Decke hinten**  ein.



Die Raumaufteilung und Ihr persönlicher Geschmack sind dabei die entscheidenden Kriterien. Beachten Sie bei der Standortwahl außerdem die Größe und Position der Leinwand, die Position einer geeigneten Netzsteckdose sowie den Abstand zwischen Projektor und sonstigen angeschlossenen Geräten.

# Sicherheitshinweise für die Deckenmontage des Projektors

Damit der Betrieb Ihres BenQ-Projektors reibungslos verläuft und Verletzungen an Personen sowie Sachschäden vermieden werden, müssen Sie mit dem folgenden Sicherheitsaspekt vertraut sein.

Wenn Sie Ihren Projektor an der Decke befestigen möchten, sollten Sie unbedingt einen gut passenden BenQ-Deckenmontagesatz verwenden und sicherstellen, dass dieser fachgerecht und sicher installiert wurde.

Falls Sie für den Projektor einen Deckenmontagesatz eines anderen Herstellers verwenden, besteht die Gefahr, dass der Projektor aufgrund einer unsachgemäßen Befestigung mit falschen/zu kurzen Schrauben von der Decke fällt.

Der BenQ-Deckenmontagesatz für den Projektor ist im selben Fachgeschäft erhältlich, in dem Sie auch den BenQ-Projektor erworben haben. BenQ empfiehlt, dass Sie außerdem ein separates, mit dem Kensington-Verschluss kompatibles Sicherheitskabel kaufen und es ordnungsgemäß in der Aussparung für das Kensington-Schloss am Projektor und an der Grundplatte des Deckenmontagegestells anbringen. Neben dem Diebstahlschutz bietet dies einen Fallschutz, sollte sich der Projektor aus seiner Befestigung am Montagegestell lösen.

# Bildgröße einstellen

Die Größe des projizierten Bildes wird beeinflusst durch den Abstand zwischen Projektorlinse und Leinwand, die Zoom-Einstellung und das VideofORMAT.

Die maximale (native) Auflösung des Projektors beträgt 1024 x 768 Pixel, was einem Bildformat von 4 zu 3 entspricht und als 4:3 bezeichnet wird. Damit sich ein Bild im 16:9-Bildformat (Widescreen) vollständig projizieren lässt, kann der Projektor ein Widescreen-Bild auf die native Bildformatbreite des Projektors skalieren. Dadurch wird die Höhe proportional verkleinert, was 75 % der nativen Bildformathöhe des Projektors entspricht.

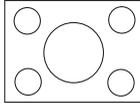


Bild mit 4:3-Bildformat in einem Anzeigebereich mit 4:3-Bildformat

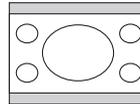


Bild mit 16:9-Bildformat skaliert auf einen Anzeigebereich mit 4:3-Bildformat

Folglich bleiben bei einem Bild im 16:9-Bildformat 25 % der Höhe eines mit diesem Projektor angezeigten Bildes im 4:3-Bildformat ungenutzt. Wenn Sie also ein skaliertes Bild im 16:9-Format im vertikalen Zentrum des 4:3-Projektionsbereichs wiedergeben, erscheinen am oberen und unteren Rand dieses Projektionsbereichs dunkle (unbeleuchtete) Balken (jeweils 12,5 % der Höhe).

Berücksichtigen Sie beim Positionieren Ihres Projektors den jeweiligen Verwendungszweck und die Bildformate des Eingangssignals. Alle Eingangssignale (mit Ausnahme von Composite Video, das ein Signal im 16:9 Bildformat einspeist) werden im 4:3-Bildformat angezeigt und benötigen 33 % mehr Anzeigehöhe als der Projektionsbereich eines skalierten Bildes im 16:9-Bildformat.

**WICHTIG:** Wählen Sie die permanente Position des Projektors nicht auf Basis einer 16:9-Projektion, wenn Sie je auf ein anderes Eingangssignal umschalten müssen (mit Ausnahme von Composite Video, das ein Signal im 16:9-Bildformat einspeist).

Positionieren Sie den Projektor stets so, dass er waagrecht ausgerichtet ist (wie auf einem flachen Tisch) und senkrecht (im rechten Winkel von 90°) zur horizontalen Mitte der Leinwand steht. Sie vermeiden so Bildverzerrungen, die durch den Projektionswinkel (oder durch die Projektion auf abgewinkelte Oberflächen) entstehen.

Die modernen digitalen Projektoren projizieren die Bilder nicht mehr direkt nach vorne, wie dies bei älteren mit Spulen ausgestatteten Filmprojektoren der Fall war. Digitale Projektoren sind vielmehr so ausgelegt, dass die Bilder im Vergleich zur Horizontalebene des Projektors leicht nach oben projiziert werden. So können die Projektoren einfach auf einen Tisch gestellt und die Bilder schräg nach oben auf eine Leinwand projiziert werden, deren unterer Rand oberhalb der Tischfläche liegt, um allen Personen im Raum einen freien Blick auf die Leinwand zu geben.

Bei Montage an der Decke muss der Projektor mit der Oberseite nach unten angebracht werden, so dass er die Bilder im leichten Winkel nach unten projiziert.

Wie Sie in der Abbildung auf Seite 16 sehen können, wird bei dieser Art der Projektion der untere Rand des projizierten Bildes vertikal zur Horizontalebene des Projektors versetzt. Bei einer Deckenmontage gilt dies für den oberen Rand des projizierten Bildes.

Wenn Sie den Abstand zwischen Projektor und Leinwand vergrößern, wird das projizierte Bild größer und der vertikale Versatz nimmt ebenfalls proportional zu.

Bei der Positionierung der Leinwand und des Projektors müssen Sie die Größe des projizierten Bildes und des vertikalen Versatzes berücksichtigen, die in direkter Relation zum Projektionsabstand stehen.

Damit Sie die ideale Position für Ihren Projektor besser bestimmen können, stellt BenQ eine Tabelle mit Leinwandgrößen für das 4:3-Bildformat zur Verfügung. Es sind zwei Abstände zu berücksichtigen: der horizontale Abstand von der Mitte der Leinwand (Projektionsabstand) und die Höhe des vertikalen Versatzes des Projektors vom horizontalen Rand der Leinwand (Versatz).

## So bestimmen Sie die Position des Projektors bei einer bestimmten Leinwandgröße

1. Ermitteln Sie Ihre Leinwandgröße.
2. Nehmen Sie die Tabelle zur Hand, und suchen Sie in der Spalte „4:3-Bildschirmdiagonale“ links die Leinwandgröße, die der Größe Ihrer Leinwand am nächsten kommt. Gehen Sie in der Zeile mit diesem Wert nach rechts bis zur Spalte „Durchschnitt“, und entnehmen Sie dieser Spalte den Wert für den zugehörigen durchschnittlichen Abstand zur Leinwand. Hierbei handelt es sich um den Projektionsabstand.
3. Gehen Sie in derselben Zeile weiter nach rechts, und notieren Sie sich den Wert für den vertikalen Versatz. Dieser bestimmt den endgültigen vertikalen Versatz des Projektors in Relation zum Rand der Leinwand.
4. Die empfohlene Position des Projektors befindet sich im rechten Winkel zur horizontalen Mitte der Leinwand in dem Abstand zur Leinwand, der im obigen 2. Schritt ermittelt wurde. Für den Versatz gilt dabei der Wert, der im obigen 3. Schritt ermittelt wurde.

Wenn Sie beispielsweise eine Leinwand mit einem Durchmesser von 120 Zoll verwenden, liegt der durchschnittliche Abstand bei 4467 mm, wobei der vertikale Versatz 183 mm beträgt.

Wenn Sie den Projektor an eine andere Position als die empfohlene stellen, muss er nach oben oder unten geneigt werden, damit das Bild in die Mitte der Leinwand projiziert wird. Dabei kommt es zu Bildverzerrungen. Mithilfe der Schrägprojektions-Korrekturfunktion können Sie die Verzerrung beseitigen. Näheres hierzu finden Sie unter „Schrägprojektionskorrektur“ auf Seite 29.

## So bestimmen Sie die empfohlene Leinwandgröße für einen bestimmten Abstand

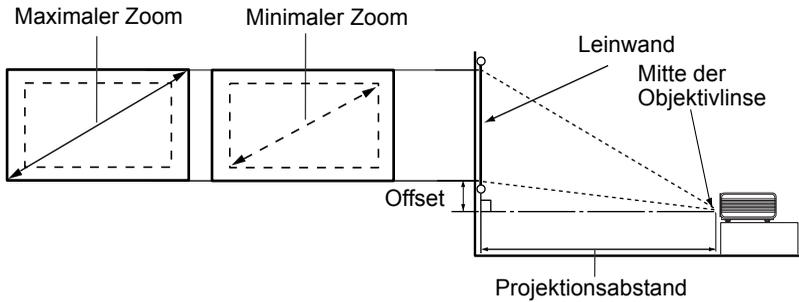
Diese Methode eignet sich, wenn Sie nach Erwerb dieses Projektors ermitteln möchten, welche Leinwandgröße in Ihren Raum passt.

Die maximale Leinwandgröße richtet sich nach dem Platz, der in Ihrem Raum zur Verfügung steht.

1. Messen Sie den Abstand zwischen dem Projektor und der Position, an der die Leinwand aufgestellt werden soll. Hierbei handelt es sich um den Projektionsabstand.
2. Nehmen Sie die Tabelle zur Hand, und suchen Sie in der Spalte „Durchschnitt“ mit dem durchschnittlichen Abstand zur Leinwand den Wert, der Ihrer Abmessung am nächsten kommt. Stellen Sie sicher, dass Ihr gemessener Abstand zwischen dem Mindest- und Höchstabstand liegt, der links und rechts des Wertes für den durchschnittlichen Abstand aufgeführt wird.
3. Gehen Sie in der Zeile mit diesem Wert nach links, um den dort aufgeführten zugehörigen Leinwanddurchmesser zu ermitteln. Hierbei handelt es sich um die Größe des Bildes, das vom Projektor beim jeweiligen Projektionsabstand auf die Leinwand projiziert wird.
4. Gehen Sie in derselben Zeile weiter nach rechts, und notieren Sie sich den Wert für den vertikalen Versatz. Dies bestimmt die endgültige Position der Leinwand in Relation zur Horizontalebene des Projektors.

Beispiel: Der von Ihnen gemessene Projektionsabstand beträgt 4,5 m (4500 mm), und der nächstgelegene Wert in der Spalte „Durchschnitt“ lautet 4593 mm. Wenn Sie nun in dieser Zeile nach links gehen, sehen Sie, dass eine Leinwand mit einer Größe von 3000 mm (3 m) benötigt wird. Falls Sie nur Leinwände mit Maßangaben in Fuß und Zoll erwerben können, finden Sie ober- und unterhalb der 3-Meter-Leinwand entsprechend die Leinwände mit den Durchmessern 9 und 10 Fuß.

Bei Prüfung der Werte für den minimalen und maximalen Projektionsabstand für diese Leinwandgrößen werden Sie feststellen, dass der gemessene Projektionsabstand von 4,5 m für die 9-Fuß-Leinwand verringert oder für die 10-Fuß-Leinwand vergrößert werden muss. Der Projektor kann mithilfe der Zoom-Steuerung so justiert werden, dass die Anzeige auf diesen unterschiedlichen Leinwandgrößen beim jeweiligen Projektionsabstand erfolgt. Beachten Sie jedoch, dass diese unterschiedlichen Leinwände verschiedene Werte für den vertikalen Versatz aufweisen.



4:3-Bildschirmdiagonale			Abstand von Leinwand in mm			Vertikaler Versatz in mm
Fuß	Zoll	mm	Mindestabstand (mit max. Zoom)	Durchschnitt	Höchstabstand (mit min. Zoom)	
4	48	1219	1778	1867	1956	73
		1500	2187	2297	2406	90
5	60	1524	2222	2333	2444	91
		1829	2667	2800	2933	110
6	72	2000	2916	3062	3208	120
		2134	3111	3267	3422	128
8	96	2438	3556	3733	3911	146
		2500	3645	3828	4010	150
9	108	2743	4000	4200	4400	165
		3000	4347	4593	4812	180
10	120	3048	4444	4667	4889	183
		3500	5104	5359	5614	210
12	144	3658	5334	5601	5867	219
		4000	5833	6124	6416	240
15	180	4572	6667	7000	7333	274
		5000	7291	7655	8020	300
18	216	5486	7999	8399	8799	329
		6000	8749	9186	9624	360
25	300	7620	11111	11667	12222	457

☞ Aufgrund von Unterschieden in den optischen Komponenten können diese Zahlen um 3 % abweichen. Wenn Sie den Projektor dauerhaft montieren möchten, empfiehlt BenQ, vor dem Anbringen Projektionsgröße und -abstand mit dem Projektor an Ort und Stelle zu testen, um die optischen Eigenschaften des jeweiligen Projektors zu berücksichtigen. So können Sie die ideale Montageposition für ihre spezielle Raumsituation ermitteln.

## 4 Verbindung

Gehen Sie beim Anschließen einer Signalquelle an den Projektor folgendermaßen vor:

1. Schalten Sie alle Geräte aus, bevor Sie mit dem Anschließen beginnen.
2. Verwenden Sie für jede Quelle das passende Kabel.
3. Stellen Sie sicher, dass Sie die Kabel fest angeschlossen haben.

 **Die für die folgenden Anschlussmöglichkeiten benötigten Kabel sind eventuell nicht alle im Lieferumfang dieses Projektors enthalten (siehe „Lieferumfang“ auf Seite 6). Kabel können über den Elektrofachhandel bezogen werden.**

### Wireless-Verbindung (optional)

Mit dem Wireless-Modul kann gleichzeitig eine Verbindung mit mehreren Wireless-fähigen Computern hergestellt werden. Dadurch entfällt während einer Präsentation das lästige Austauschen von Datenkabeln zwischen dem Projektor und verschiedenen Computern. Eine Wireless-Verbindung eignet sich besonders für Situationen, in denen mehrere Sprecher mit je eigenem Notebook ohne Unterbrechung individuelle Präsentationen abhalten müssen, wie z. B. während Besprechungen, Konferenzen, Lesungen und in Unterrichtsräumen.

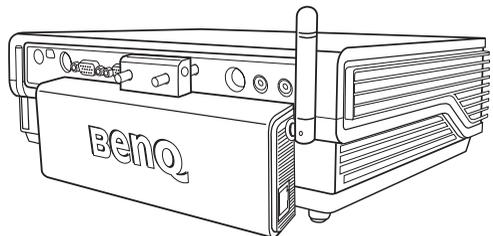
 **Auch wenn das Wireless-Modul nicht an den Projektor angeschlossen ist, wird bei jedem Einschalten des Projektors der Status der Wireless-Verbindung angezeigt, da der Projektor beim Einschaltvorgang nach Eingangssignalen sucht.**

Das Wireless-Modul kann an der Rückseite des Projektors über die DVI-I-Buchse angeschlossen werden.

 **Während das Wireless-Modul an den Projektor angeschlossen ist, kann die DVI-I-Buchse nicht für DVI-Kabelverbindungen verwendet werden.**

**Auch wenn für den Projektor möglicherweise eine Wireless-Datenverbindung verwendet wird, ist eine physische Verbindung über ein Netzkabel mit einer Steckdose erforderlich.**

Sie können ein Wireless-Modul von BenQ bei Ihrem BenQ-Händler erwerben. Stellen Sie eine Verbindung zwischen Wireless-Modul und Projektor her, bevor Sie ein anderes Kabel anschließen. Weitere Informationen zu Anschluss und Betrieb erhalten Sie im Benutzerhandbuch, das im Lieferumfang des Wireless-Moduls enthalten ist.



Projektor mit Wireless-Modul

### Kabelverbindung

#### Computer oder Monitor anschließen

##### Computer anschließen

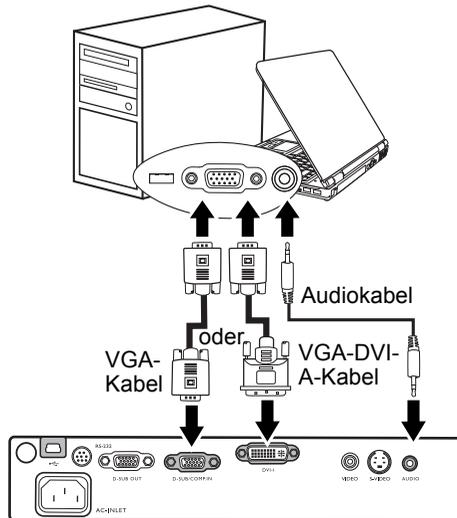
Der Projektor verfügt über eine VGA- und eine DVI-Eingangsbuchse, über die Sie ein Notebook oder einen Desktop-Computer anschließen können.

## Für den Anschluss des Projektors an ein Notebook oder einen Desktop-Computer (über ein VGA- oder VGA-DVI-A-Kabel):

• Mit VGA-Kabel:	• Mit VGA-DVI-A-Kabel:
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Schließen Sie das eine Ende des mitgelieferten VGA-Kabels an den D-Sub-Ausgang des Computers an.</li> <li>2. Schließen Sie das andere Ende des VGA-Kabels an die Signaleingangsbuchse D-SUB/COMP. IN am Projektor an.</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Nehmen Sie ein VGA-DVI-A-Kabel, und verbinden Sie das VGA-Ende mit der D-Sub-Ausgangsbuchse an der Rückseite des Computers.</li> <li>2. Verbinden Sie das DVI-Ende des VGA-DVI-A-Kabels mit der DVI-I-Signaleingangsbuchse am Projektor.</li> </ol>
<ol style="list-style-type: none"> <li>3. Wenn Sie die Projektorlautsprecher (Gemischtes Mono) verwenden möchten, verbinden Sie die Audio-Ausgangsbuchse des Computers und die Audiobuchse des Projektors über ein geeignetes Audiokabel miteinander.</li> </ol>	

Die Verbindung muss letztendlich wie in der folgenden Abbildung gezeigt aussehen:

Notebook oder Desktop-Computer



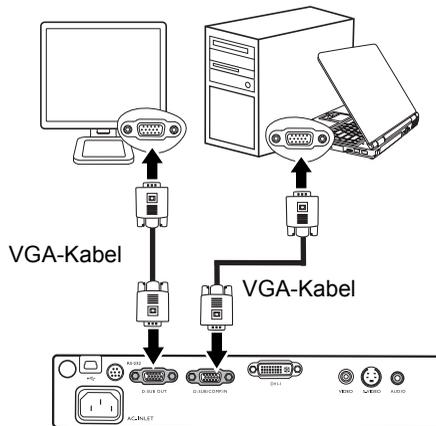
Bei einigen Notebooks werden die externen Video-Anschlüsse nicht aktiviert, wenn sie an einen Projektor angeschlossen werden. Mit einer Tastenkombination wie z. B. FN + F3 oder CRT/LCD-Taste wird die externe Anzeige ein- bzw. ausgeschaltet. Suchen Sie nach einer Funktionstaste mit der Aufschrift CRT/LCD oder einem Monitor-Symbol auf der Tastatur des Notebooks. Drücken Sie gleichzeitig die Funktionstaste FN und die Taste mit dem Symbol. Informationen zu den Tastenkombinationen Ihres Notebooks finden Sie in der Dokumentation zum Notebook.

## Monitor anschließen

Wenn Sie Ihre Leinwandpräsentation auf einem Kontrollmonitor verfolgen möchten, können Sie über ein VGA-Kabel einen externen Monitor am RGB-Signalausgang des Projektors anschließen. Gehen Sie dabei wie folgt vor:

1. Schließen Sie den Projektor an einen Computer wie unter „[Computer anschließen](#)“ auf Seite 17 beschrieben an.
2. Nehmen Sie ein geeignetes VGA-Kabel zur Hand (es ist nur eines im Lieferumfang enthalten), und schließen Sie ein Ende des Kabels an den D-Sub-Eingang des Monitors an.
3. Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den D-SUB OUT-Anschluss des Projektors an.

Die Verbindung muss letztendlich wie in der folgenden Abbildung gezeigt aussehen:  
Notebook oder Desktop-Computer



 **Der D-SUB-Ausgang ist nur dann funktionsfähig, wenn beim Projektor ein entsprechendes D-SUB-Eingangssignal eingeht.**

# Geräte als Videoquelle anschließen

In diesem Kapitel wird erklärt, wie der Projektor über Videokabel an Geräte angeschlossen wird, die als Videoquelle dienen. Verbindungen mit Videokabeln werden für Videopräsentationen empfohlen.

 **Dieser Projektor unterstützt zudem Daten-(Grafik)-,PC“-Verbindungen über die Wireless-Funktion. Eine Wireless-Verbindung wird jedoch für Videopräsentationen nicht empfohlen. Siehe „Wireless-Verbindung (optional)“ auf Seite 17.**

Sie können Ihren Projektor an verschiedene Geräte anschließen, die als Videoquelle dienen, sofern diese über einen der folgenden Ausgänge verfügen:

- DVI
- Component Video
- S-Video
- Video (Composite)

Für den Anschluss des Projektors an ein Gerät, das als Videoquelle dienen soll, wird nur eine der obigen Anschlussmethoden benötigt, allerdings bietet jede davon in Hinblick auf die Videoqualität ein anderes Niveau. Höchstwahrscheinlich hängt die gewählte Methode von der Verfügbarkeit passender Ausgänge am Projektor und der Videoquelle ab. Die Methoden sind im Folgenden beschrieben:

## Beste Videoqualität

Die beste verfügbare Videoverbindungsmethode ist DVI. Falls Ihr Quellgerät über einen DVI-Anschluss verfügt, können Sie je nach Typ Ihres DVI-Anschlusses digitale oder hochwertige analoge Videoqualität genießen.

Unter „**Component-Videogerät anschließen**“ auf Seite 21 erfahren Sie u.a., wie Sie den Projektor an ein DVI-Quellgerät anschließen.

Ist keine DVI-Quelle verfügbar, ist das zweitbeste Videosignal Component Video (nicht zu verwechseln mit Composite Video). Digitale TV-Tuner und DVD-Player verfügen über einen nativen Component Video-Ausgang. Wenn Ihr Gerät mit einem solchen ausgestattet ist, sollten Sie diese Verbindungsmethode der S-Video- oder Composite Video-Verbindung vorziehen.

Unter „**Component-Videogerät anschließen**“ auf Seite 21 erfahren Sie, wie Sie den Projektor an ein Component-Videogerät anschließen.

## Gute Videoqualität

Die S-Video-Methode bietet eine bessere analoge Videoqualität als das standardmäßige Composite Video. Wenn Ihre Videoquelle sowohl über einen Composite Video- als auch einen S-Videoausgang verfügt, sollten Sie sich für die Verbindung über S-Video entscheiden.

Unter „**S-Videogerät anschließen**“ auf Seite 23 erfahren Sie, wie Sie den Projektor an ein S-Video-Gerät anschließen.

## Schlechteste Videoqualität

Das analoge Composite Video bietet zwar eine völlig akzeptable Qualität für Ihren Projektor, das Ergebnis ist jedoch nicht optimal. Von den hier beschriebenen Methoden bietet Composite Video die schlechteste Videoqualität.

Unter „**Composite Videogerät anschließen**“ auf Seite 24 erfahren Sie, wie Sie den Projektor an ein Composite-Videogerät anschließen.

## Audiogeräte anschließen

Der Projektor verfügt über einen integrierten Monolautsprecher mit einfachen Audiofähigkeiten, der ausschließlich auf Datenpräsentationen für geschäftliche Zwecke ausgelegt ist. Für die Reproduktion von Stereoaudio, wie dies von Heimkinoanwendungen möglicherweise erwartet wird, ist der Lautsprecher weder konzipiert noch gedacht. Jedes Stereoaudio-Eingangssignal (sofern angeschlossen) wird über den Projektorlautsprecher zu einem gemeinsamen Monoaudio-Ausgangssignal vermischt.

Falls Sie über ein separates Tonsystem verfügen, ist es empfehlenswert, den Audioausgang Ihrer Videoquelle an dieses Tonsystem anzuschließen, und nicht an den Monoaudioprojektor. Die in den folgenden Abschnitten dargestellten Audioverbindungen dienen lediglich der Information. Falls ein alternatives Tonsystem verfügbar ist bzw. kein Ton benötigt wird, brauchen Sie keine Audioverbindung mit dem Projektor herzustellen.

## Component-Videogerät anschließen

Prüfen Sie, ob das Gerät, das als Videoquelle dienen soll, über freie Component Video-Ausgänge verfügt:

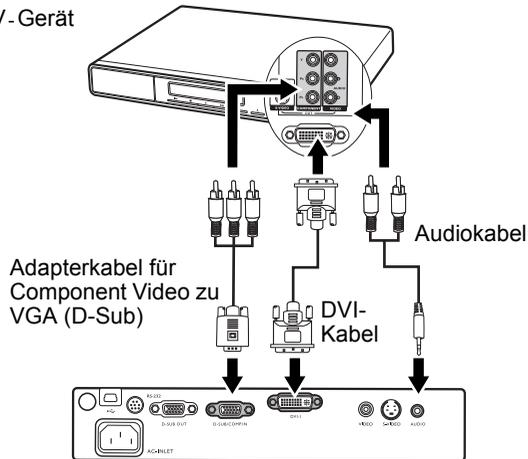
- Wenn dies der Fall ist, können Sie mit dieser Anleitung fortfahren.
- Andernfalls müssen Sie erneut überdenken, welche Methode zum Anschluss des Geräts in Frage kommt.

## Für den Anschluss des Projektors an ein Component Video-Gerät über ein Adapterkabel für Component Video zu VGA (D-Sub):

• Adapterkabel für Component Video zu VGA (D-Sub):	• Mit DVI-Kabel:
<ol style="list-style-type: none"><li>1. Nehmen Sie das Adapterkabel für Component Video zu VGA (D-Sub) (optionales Zubehör) zur Hand, und schließen Sie das eine Ende mit den drei RCA-Steckern an die Component Videoausgänge der Videoquelle an. Schieben Sie die farblich gekennzeichneten Stecker in die entsprechend farblich gekennzeichneten Ausgänge ein: Grün in Grün, Blau in Blau und Rot in Rot.</li><li>2. Schließen Sie das andere Ende des Adapterkabels für Component Video zu VGA (D-Sub) mit dem D-Sub-Stecker an die D-SUB/COMP-Buchse des Projektors an.</li></ol>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Nehmen Sie das DVI-Kabel, und schließen Sie ein Ende an den DVI-Ausgang des Geräts an, das als Videoquelle dient.</li><li>2. Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den DVI-I-Anschluss des Projektors an.</li></ol>
<ol style="list-style-type: none"><li>3. Wenn Sie die Projektorlautsprecher (Gemischtes Mono) verwenden möchten, verbinden Sie die Audio-Ausgangsbuchse des Computers und die Audiobuchse des Projektors über ein geeignetes Audiokabel miteinander.</li></ol>	

Die Verbindung muss letztendlich wie in der folgenden Abbildung gezeigt aussehen:

AV - Gerät



- **Der Projektor kann nur ein gemischtes Monoaudiosignal wiedergeben, auch wenn ein Stereosignal eingeht. Näheres hierzu finden Sie unter „Audiogeräte anschließen“ auf Seite 21.**
- **Component Video ist der einzige Videoausgang, der Bilder in einem nativen 16:9-Bildformat liefert.**

Wenn Sie den Projektor an einen HDTV-Tuner anschließen, werden folgende Standards unterstützt:

- 480i
- 576i
- 720p (50/ 60 Hz)
- 480p
- 576p
- 1080i (50/ 60 Hz)

- **Wenn das ausgewählte Videobild nicht angezeigt wird, obwohl der Projektor eingeschaltet und die richtige Videoquelle ausgewählt wurde, überprüfen Sie, ob das Gerät, das als Videoquelle dient, eingeschaltet ist und ordnungsgemäß funktioniert. Überprüfen Sie auch, ob die Signalkabel ordnungsgemäß angeschlossen wurden.**

## S-Videogerät anschließen

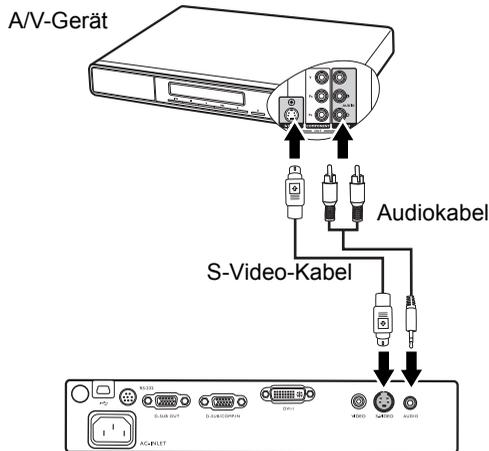
Prüfen Sie, ob das Gerät, das als Videoquelle dienen soll, über einen freien S-Videoausgang verfügt:

- Wenn dies der Fall ist, können Sie mit dieser Anleitung fortfahren.
- Andernfalls müssen Sie erneut überdenken, welche Methode zum Anschluss des Geräts in Frage kommt.

### So schließen Sie den Projektor an ein S-Videogerät an:

1. Nehmen Sie das S-Videokabel (optionales Zubehör) zur Hand, und schließen Sie ein Ende an die S-Videoausgangsbuchse des Geräts an, das als Videoquelle dient.
2. Schließen Sie das andere Ende des S-Videokabels an den S-VIDEO-Anschluss des Projektors an.
3. Wenn Sie die Projektorlautsprecher (Gemischtes Mono) verwenden möchten, verbinden Sie die Audio-Ausgangsbuchse des Computers und die Audiobuchse des Projektors über ein geeignetes Audiokabel miteinander.

Die Verbindung muss letztendlich wie in der folgenden Abbildung gezeigt aussehen:



- **Der Projektor kann nur ein gemischtes Monoaudiosignal wiedergeben, auch wenn ein Stereosignal eingeht. Näheres hierzu finden Sie unter „Audiogeräte anschließen“ auf Seite 21.**
- **Wenn das ausgewählte Videobild nicht angezeigt wird, obwohl der Projektor eingeschaltet und die richtige Videoquelle ausgewählt wurde, überprüfen Sie, ob das Gerät, das als Videoquelle dient, eingeschaltet ist und ordnungsgemäß funktioniert. Überprüfen Sie auch, ob die Signalkabel ordnungsgemäß angeschlossen wurden.**
- **Wenn Sie bereits eine Component Videoverbindung zwischen dem Projektor und diesem S-Videogerät mit Hilfe von Component Videoanschlüssen hergestellt haben, brauchen Sie dieses Gerät nicht über eine S-Videoverbindung anzuschließen, da hierdurch nur eine unnötige zweite Verbindung mit schlechterer Bildqualität eingerichtet wird. Näheres hierzu finden Sie unter „Geräte als Videoquelle anschließen“ auf Seite 20.**

## Composite Videogerät anschließen

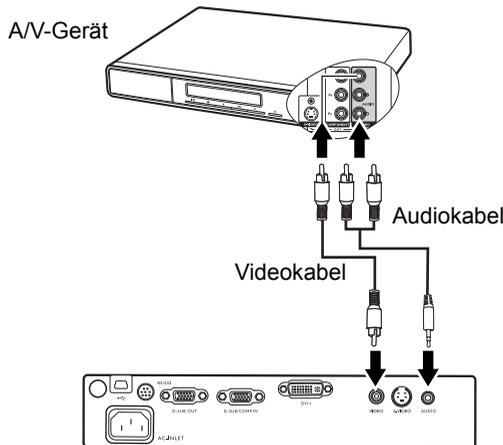
Prüfen Sie, ob das Gerät, das als Videoquelle dienen soll, über freie Composite Videoausgänge verfügt:

- Wenn dies der Fall ist, können Sie mit dieser Anleitung fortfahren.
- Andernfalls müssen Sie erneut überdenken, welche Methode zum Anschluss des Geräts in Frage kommt.

### So schließen Sie den Projektor an ein Composite Videogerät an:

1. Nehmen Sie das Videokabel (optionales Zubehör) zur Hand, und schließen Sie ein Ende an die Composite Videoausgangsbuchse des Geräts an, das als Videoquelle dient.
2. Schließen Sie das andere Ende des Videokabels an den VIDEO-Anschluss des Projektors an.
3. Wenn Sie die Projektorlautsprecher (gemischtes Mono) verwenden möchten, verbinden Sie die Audio-Ausgangsbuchse des Computers und die Audiobuchse des Projektors über ein geeignetes Audiokabel miteinander.

Die Verbindung muss letztendlich wie in der folgenden Abbildung gezeigt aussehen:

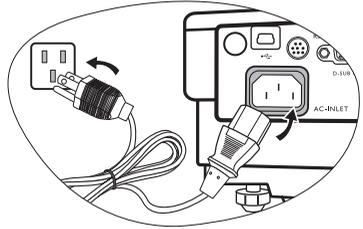


- ☞ • **Der Projektor kann nur ein gemischtes Monoaudiosignal wiedergeben, auch wenn ein Stereosignal eingeht. Näheres hierzu finden Sie unter „Audiotgeräte anschließen“ auf Seite 21.**
- **Wenn das ausgewählte Videobild nicht angezeigt wird, obwohl der Projektor eingeschaltet und die richtige Videoquelle ausgewählt wurde, überprüfen Sie, ob das Gerät, das als Videoquelle dient, eingeschaltet ist und ordnungsgemäß funktioniert. Überprüfen Sie auch, ob die Signalkabel ordnungsgemäß angeschlossen wurden.**
- **Sie brauchen dieses Gerät nur dann über eine Composite Videoverbindung anzuschließen, wenn die Component Video- und S-Videoeingänge nicht verfügbar sind. Näheres hierzu finden Sie unter „Geräte als Videoquelle anschließen“ auf Seite 20.**

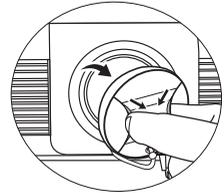
# 5 Betrieb

## Einschalten

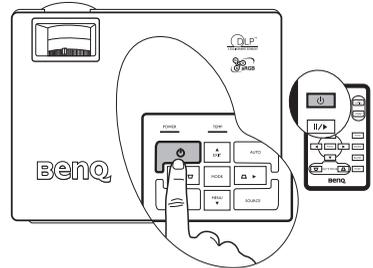
1. Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Projektor und mit der Steckdose. Schalten Sie die Steckdose ein (sofern ein entsprechender Schalter vorhanden ist). Vergewissern Sie sich, dass die Stromanzeige **POWER** am Projektor nach Anschließen des Netzkabels orange leuchtet.



2. Nehmen Sie die Schutzkappe vom Objektiv ab. Wenn diese nicht entfernt wird, kann sie aufgrund der starken Wärmeabstrahlung der Projektorlampe verformt werden.



3. Halten Sie die Power-Taste  am Projektor oder auf der Fernbedienung zwei Sekunden lang gedrückt, um den Projektor einzuschalten. Es ertönt ein **Signalton**. Die Stromanzeige **POWER** blinkt zunächst grün und zeigt dann durch grünes Dauerlicht an, dass das Gerät eingeschaltet ist. Der Einschaltvorgang dauert etwa 30 Sekunden. Gegen Ende des Einschaltvorgangs wird ein Startlogo projiziert.



Drehen Sie ggf. am Fokusring, um die Schärfe des Bildes einzustellen.

-  **Auf Wunsch können Sie den Signalton zum Ein-/Ausschalten im OSD-Menü deaktivieren. Näheres hierzu finden Sie unter „Ton aus (Aus)“ auf Seite 42.**
- Wenn der Projektor nach der letzten Verwendung noch warm ist, wird zunächst der Kühlventilator für ca. 90 Sekunden aktiviert, bevor die Lampe eingeschaltet wird.**
- 4. Wenn Sie zur Eingabe eines Passworts aufgefordert werden, drücken Sie die Pfeiltasten, um ein vierstelliges Passwort einzugeben. Näheres hierzu finden Sie unter „**Verwenden der Passwortfunktion**“ auf Seite 26.
- 5. Schalten Sie alle angeschlossenen Geräte ein.  
Der Projektor sucht nach Eingangssignalen. Die gerade geprüfte Eingangsquelle wird in der Mitte der Leinwand angezeigt. Die Meldung „SUCHE“ wird weiterhin angezeigt, bis ein Signal einer Eingangsquelle gefunden wird.  
Sie können am Projektor oder auf der Fernbedienung die Taste **SOURCE** (Quelle) drücken, um das gewünschte Eingangssignal auszuwählen. Näheres hierzu finden Sie unter „**Eingangssignal wechseln**“ auf Seite 28.
-  **Wenn der Projektor feststellt, dass die Auflösung an der Eingangsquelle nicht XGA entspricht, wird eine Auflösungsreminder angezeigt.**
- Wenn die Frequenz oder Auflösung des Eingangssignals den Betriebsbereich des Projektors überschreitet, wird die Meldung „Bereich überschritten“ angezeigt.**

# Verwenden der Passwortfunktion

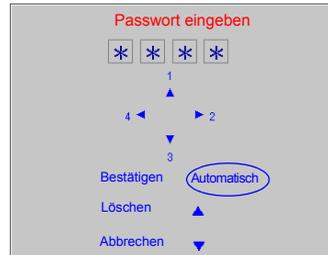
Aus Sicherheitsgründen und zur Verhinderung unberechtigter Nutzung umfasst der Projektor eine Funktion für Passwortschutz. Das Passwort kann im OSD-Menü festgelegt werden. Detaillierte Informationen zur Bedienung des OSD-Menüs finden Sie unter „Verwenden der Menüs“ auf Seite 38.

**WARNUNG:** Sie werden Schwierigkeiten bekommen, wenn Sie die Passwortfunktion aktivieren und anschließend das Passwort vergessen. Drucken Sie dieses Handbuch gegebenenfalls aus, und notieren Sie das verwendete Passwort im Handbuch. Bewahren Sie das Handbuch an einem sicheren Ort auf, damit Sie bei Bedarf darauf zurückgreifen können.

## Passwort einrichten

Wenn ein Passwort festgelegt und aktiviert wurde, kann der Projektor nur dann eingesetzt werden, wenn bei jedem Einschalten das richtige Passwort eingegeben wird.

- Öffnen Sie das OSD-Menü und wählen Sie  **Einstellungen > Passwort**. Wählen Sie **Ein**, indem Sie **Nach links** ◀ oder **Nach rechts** ▶ drücken.
- Wenn die Funktion zum ersten Mal aktiviert wird, wird eine Eingabeaufforderung eingeblendet.
- Die vier Pfeiltasten (**Nach oben** ▲, **Nach rechts** ▶, **Nach unten** ▼ und **Nach links** ◀) stehen, wie rechts abgebildet, für die vier Stellen (1, 2, 3, 4). Drücken Sie die Pfeiltasten, um die vier Stellen des Passworts einzugeben.
- Wenn alle Stellen eingegeben wurden, ist das Passwort bereit. Drücken Sie die Taste **AUTO**, um es zu bestätigen.



**WICHTIG:** Die eingegebenen Stellen werden auf dem Bildschirm als Sternchen angezeigt. Notieren Sie das gewählte Passwort vorab oder nach der Eingabe hier in diesem Handbuch, damit Sie es nachschlagen können, falls Sie es einmal vergessen sollten.

Passwort: \_ \_ \_ \_ \_

**Bewahren Sie dieses Handbuch an einem sicheren Ort auf.**

- Geben Sie das Passwort erneut ein, um es zu bestätigen.
- Führen Sie einen der folgenden 3 Schritte durch.
  - Drücken Sie die Taste **AUTO**, um fortzufahren. Die Einstellung ist abgeschlossen, wenn die Meldung „Passwortänderung abgeschlossen!“ angezeigt wird.
  - Drücken Sie **Nach oben** ▲, um den Eintrag zu löschen und erneut vier Ziffern einzugeben.
  - Drücken Sie die Taste **Nach unten** ▼, um die Passwortänderung abzubrechen und zum OSD-Menü zurückzukehren.

Um den Passwortschutz aufzuheben, öffnen Sie das OSD-Menü und wählen Sie 

**Einstellungen > Passwort**. Wählen Sie **Aus**, indem Sie die Tasten **Nach links** ◀ oder **Nach rechts** ▶ drücken. Drücken Sie dann die Taste **Nach unten** ▼, um Ihre Wahl zu bestätigen, oder die Taste **Nach oben** ▲, um den Vorgang abzubrechen.

**Auch wenn die Passwort-Funktion deaktiviert ist, benötigen Sie das alte Passwort, falls Sie später einmal das Passwort ändern möchten.**

## Wenn Sie das Passwort vergessen haben

Bei jedem Einschalten des Projektors werden Sie aufgefordert, das vierstellige Passwort einzugeben. Wenn Sie das Passwort falsch eingegeben haben, wird eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt. Sie können es erneut versuchen, indem Sie die Taste **Nach oben** ▲ drücken.

Wenn Sie das Passwort nicht in diesem

Handbuch notiert haben und sich überhaupt nicht daran erinnern können, leiten Sie einen Passwortrückruf ein.



## Passwortrückruf einleiten

Halten Sie die Taste **Nach rechts** ▶ am Projektor 3 Sekunden lang gedrückt. Der Projektor zeigt 4 kodierte Nummern an. Notieren Sie die Nummer, und schalten Sie den Projektor aus. Wenden Sie sich an Ihr BenQ-Servicecenter vor Ort, um die Nummer zu dekodieren. Sie werden u. U. aufgefordert, anhand eines Kaufbelegs nachzuweisen, dass Sie zur Nutzung des Projektors berechtigt sind.

## Passwort ändern

1. Öffnen Sie das OSD-Menü und wählen Sie  **Einstellungen > Passwort ändern**.
2. Drücken Sie Taste **Nach links** ◀ oder **Nach rechts** ▶.
3. Geben Sie das alte Passwort ein.
  - i. Wenn das Passwort korrekt ist, können Sie jetzt das neue Passwort eingeben.
  - ii. Wenn das Passwort nicht korrekt ist, wird eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt. Drücken Sie die Taste **Nach oben** ▲, um es erneut zu versuchen, oder drücken Sie die Taste **Nach unten** ▼, um den Vorgang abzubrechen.
4. Geben Sie ein neues Passwort ein.

**WICHTIG: Die eingegebenen Stellen werden auf dem Bildschirm als Sternchen angezeigt. Notieren Sie das gewählte Passwort vorab oder nach der Eingabe hier in diesem Handbuch, damit Sie es nachschlagen können, falls Sie es einmal vergessen sollten.**

**Passwort:** \_ \_ \_ \_

**Bewahren Sie dieses Handbuch an einem sicheren Ort auf.**

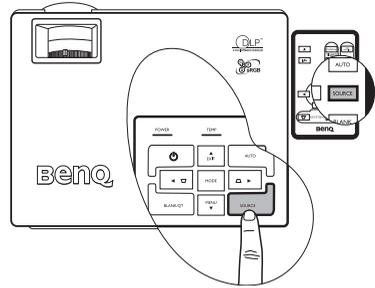
5. Führen Sie einen der folgenden 3 Schritte durch.
  - i. Drücken Sie die Taste **AUTO**, um Ihre Eingabe zu bestätigen.
  - ii. Drücken Sie die Taste **Nach oben** ▲, um es erneut zu versuchen.
  - iii. Drücken Sie die Taste **Nach unten** ▼, um die Einstellung abzubrechen und zum OSD-Menü zurückzukehren.
6. Bestätigen Sie das neue Passwort, indem Sie es erneut eingeben.
7. Führen Sie einen der folgenden 3 Schritte durch.
  - i. Drücken Sie die Taste **AUTO**, um den Vorgang abzuschließen.
  - ii. Drücken Sie die Taste **Nach oben** ▲, um es erneut zu versuchen.
  - iii. Drücken Sie die Taste **Nach unten** ▼, um die Einstellung abzubrechen und zum OSD-Menü zurückzukehren.

# Eingangssignal wechseln

Der Projektor kann an mehrere Geräte gleichzeitig angeschlossen werden. Allerdings kann nur das Signal eines einzigen Geräts angezeigt werden.

Wenn Sie die Taste **SOURCE** (Quelle) am Projektor oder auf der Fernbedienung drücken, werden in der unteren rechten Ecke das aktuelle Signal und die Auflösung angezeigt. Drücken Sie erneut die Taste **SOURCE**, um eine Quellen-auswahlleiste einzublenden. Sie können die Taste **SOURCE** (Quelle) wiederholt drücken, bis das gewünschte Signal ausgewählt ist. Jedoch können Sie den Projektor auch automatisch nach dem verfügbaren Signal suchen lassen.

Nachdem eine Quelle gefunden wurde, werden die Informationen zur ausgewählten Quelle 3 Sekunden lang in der unteren rechten Bildschirmecke angezeigt. Falls mehrere Geräte an den Projektor angeschlossen sind, können Sie die Taste erneut drücken, um nach einem weiteren Signal zu suchen.



Achten Sie darauf, dass die Funktion **Eingangssignalsuche** im Menü **Erweitert** aktiviert ist, wenn der Projektor automatisch nach Signalen suchen soll. Näheres hierzu finden Sie unter **„Eingangssignalsuche (Ein)“** auf Seite 43.

Wenn die automatische Suche nach zwei Durchläufen keinen Eingang erkennt, wird eine Fehlermeldung angezeigt.

**Beim Wechsel zwischen den verschiedenen Eingangssignalen ändert sich die Helligkeit des projizierten Bildes entsprechend. Grafische PC-Daten, die meist statische Bilder umfassen, werden in der Regel heller dargestellt als Videodaten, bei denen es sich meist um bewegte Bilder (Filme) handelt.**

Welche Optionen im Anwendungsmodus verfügbar sind, richtet sich nach dem Typ des Eingangssignals. Näheres hierzu finden Sie unter **„Bildmodus auswählen“** auf Seite 31.

# Projizierte Bilder einstellen

## Projektionswinkel einstellen

Der Projektor ist mit einem Schnellspann-Einstellfuß und einem hinteren Einstellfuß ausgestattet. Über diese Füße können die Bildhöhe und der Projektionswinkel verändert werden. So passen Sie den Projektionswinkel an:

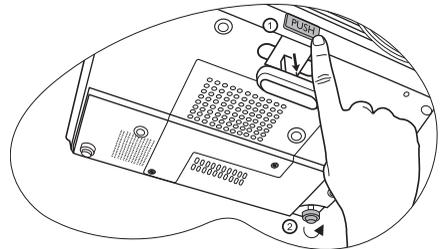
1. Heben Sie den Projektor an, und drücken Sie die Einstelltaste, um den Einstellfuß zu lösen. Der Einstellfuß fällt in die neue Stellung und wird verriegelt.

**Blicken Sie während des Betriebs nicht direkt in die Projektorlinse. Durch das intensive Licht können Ihre Augen möglicherweise geschädigt werden.**

2. Durch Drehen des hinteren Einstellfußes erfolgt die Feineinstellung für den horizontalen Winkel.

Wenn Sie die Füße einklappen möchten, halten Sie den Projektor hoch, und drücken Sie die Schnellverriegelungstaste an den vorderen Füßen. Setzen Sie den Projektor anschließend langsam wieder ab. Schrauben Sie den hinteren Einstellfuß in die entgegengesetzte Richtung.

**Wenn die Leinwand und der Projektor nicht rechtwinklig zueinander stehen, entsteht eine vertikale Schrägposition des Bildes. Um diese Verzerrung zu beheben, können Sie mithilfe des Bedienfelds am Projektor oder der Fernbedienung im Bildmenü den Wert der Schrägposition anpassen. Näheres hierzu finden Sie unter **„Schrägprojektionskorrektur“** auf Seite 29.**

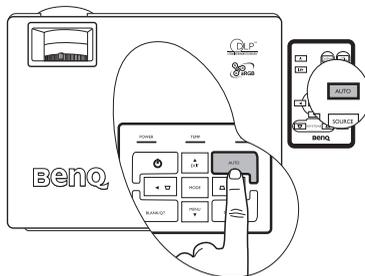


## Bild automatisch einstellen

In manchen Fällen müssen Sie möglicherweise die Bildqualität optimieren. Drücken Sie dazu die Taste **AUTO** am Projektor oder auf der Fernbedienung. Innerhalb von 3 Sekunden stellt die integrierte intelligente Funktion für die automatische Einstellung die Werte für Frequenz und Takt auf die beste Bildqualität ein.

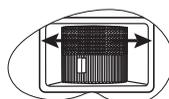
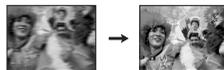
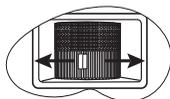
Die Informationen zur aktuellen Quelle werden 3 Sekunden lang in der rechten unteren Ecke des Bildschirms angezeigt.

 Während der automatischen Einstellung ist das Projektionsbild ausgeblendet.



## Feinabstimmung von Bildgröße und Bildscharfe

1. Stellen Sie die gewünschte Bildgröße mit dem Zoomrad ein.
2. Stellen Sie anschließend durch Drehen des Fokusrads die Bildscharfe ein.

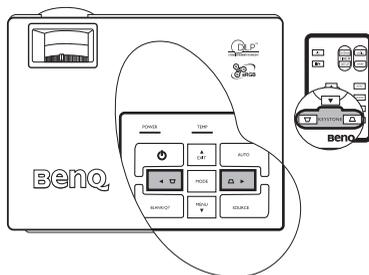


## Schrägprojektionskorrektur

Bei einer Schrägprojektion ist das projizierte Bild entweder oben oder unten deutlich breiter. Sie tritt auf, wenn der Projektor nicht senkrecht zur Leinwand ausgerichtet ist.

Um sie zu korrigieren, können Sie neben der Höheneinstellung des Projektors auch EINEN der folgenden manuellen Schritte durchführen.

1. Drücken Sie die Tasten **Nach links** ◀ / **Nach rechts** ▶ auf dem Bedienfeld des Projektors, um den Statusbalken der Schrägposition einzublenden. Drücken Sie die Taste **Nach links** ◀ um die Schrägposition im oberen Teil des Bildes zu korrigieren. Drücken Sie die Taste **Nach rechts** ▶, um die Schrägposition am unteren Teil des Bildes zu korrigieren.



2. Drücken Sie die Taste ▽ / △ auf der Fernbedienung, um den Statusbalken der Schrägposition einzublenden. Drücken Sie dann die Taste ▽, um die Schrägposition am oberen Teil des Bildes zu korrigieren, oder die Taste △, um die Schrägposition am unteren Teil des Bildes zu korrigieren.

3. Drücken Sie am Projektor die Taste ▼ **MENU** oder auf der Fernbedienung die Taste **MENU**.

Wählen Sie  **Pro-Picture > Schrägposition**, und stellen Sie die Werte ein, indem Sie die Tasten **Nach links** ◀ / **Nach rechts** ▶ auf dem Projektor oder die Tasten **Nach links** ◀ / **Nach rechts** ▶ auf der Fernbedienung drücken.

## Beispiel:

 Keystone  0	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Drücken Sie die Taste Nach links ◀ am Projektor oder</li><li>2. Drücken Sie die Taste ▽ auf der Fernbedienung, oder</li><li>3. Drücken Sie die Taste Nach links ◀ auf dem Projektor bzw. die Taste ◀ auf der Fernbedienung, wenn Sie sich im Menü Bild -&gt; Schrägposition befinden.</li></ol>	 Keystone  -6
 Keystone  0	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Drücken Sie die Taste Nach rechts ▶ am Projektor oder</li><li>2. Drücken Sie die Taste △ auf der Fernbedienung, oder</li><li>3. Drücken Sie die Taste Nach rechts ▶ auf dem Projektor bzw. die Taste ▶ auf der Fernbedienung, wenn Sie sich im Menü Bild -&gt; Schrägposition befinden.</li></ol>	 Keystone  +6

## Seitenverhältnis wählen

Das Bildformat beschreibt, in welchem Verhältnis die Breite und die Höhe des Bildes zueinander stehen. Bei analogen Fernsehern und Computern wird meist ein Bildformat von 4:3 verwendet. Dies ist die Standardeinstellung bei diesem Projektor. Digitale Fernseher und DVDs haben meist ein Bildformat von 16:9.

Dank digitaler Signalverarbeitung sind digitale Anzeigergeräte wie dieser Projektor in der Lage, das Bild dynamisch zu dehnen und zu skalieren und dadurch ein Seitenverhältnis zu erzeugen, das von dem der Eingangsquelle abweicht.

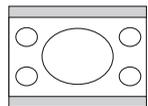
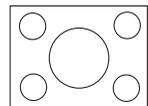
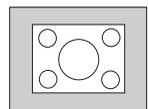
Sie können das projizierte Bildformat (unabhängig von Seitenverhältnis der Quelle) unter



**Pro-Picture > Seitenverhältnis** verändern. Wählen Sie ein Seitenverhältnis aus, das dem Format des Videosignals bzw. Ihren Erfordernissen entspricht. Es gibt drei Seitenverhältnisse:

 In den folgenden Bildern sind die schwarz markierten Abschnitte nicht aktiv und die weiß markierten aktiv.

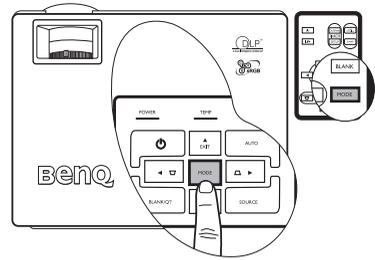
1. **Nativ:** Das Bild wird mit der ursprünglichen Auflösung ohne Pixelkonvertierung projiziert. Bei Eingangssignalen mit niedrigeren Auflösungen wird das projizierte Bild kleiner angezeigt als bei einer Skalierung auf die volle Leinwandgröße. Bei Bedarf können Sie die Zoom-Einstellung anpassen oder den Projektor näher an die Leinwand rücken, um das Bild zu vergrößern. Nach diesen Anpassungen müssen Sie den Projektor gegebenenfalls neu fokussieren.
2. **4:3:** Skaliert das Bild so, dass es in der Mitte der Leinwand in einem Seitenverhältnis von 4:3 projiziert wird. Diese Einstellung eignet sich besonders für Bilder im 4:3-Bildformat, beispielsweise für Computermonitore, herkömmliche Fernsehbilder und 4:3-DVD-Filme, da sich bei solchen Bildern keine Änderung des Bildformats ergibt.
3. **16:9:** Skaliert ein Bild, so dass es im 16:9-Format in die Mitte der Leinwand projiziert wird. Diese Einstellung eignet sich vor allem für Bilder, die bereits im Format 16:9 vorliegen (z. B. HDTV), da sich bei solchen Bildern keine Änderung des Seitenverhältnisses ergibt.



 Das 16:9-Bildformat steht nur dann über den Component Videoeingang zur Verfügung, wenn ein entsprechendes 16:9-Bildformatsignal eingespeist wird. Näheres hierzu finden Sie unter „Component-Videogerät anschließen“ auf Seite 21 und „Bildgröße einstellen“ auf Seite 14.

# Bildmodus auswählen

Im Projektor sind bereits verschiedene vordefinierte Anwendungsmodi eingestellt, so dass Sie den für Ihre Betriebsumgebung und den Bildtyp Ihrer Eingangsquelle geeigneten Modus auswählen können. Drücken Sie wiederholt die Taste **MODE** (Modus), um den gewünschten Betriebsmodus auszuwählen. Die für verschiedene Signaltypen verfügbaren Bildmodi sind im Folgenden aufgeführt.



## PC-Signaleingang

1. **Dynamischer Modus (Standard):** Bietet maximale Helligkeit für das projizierte Bild. Dieser Modus eignet sich für Umgebungen, in denen ein besonders hoher Helligkeitswert erforderlich ist, beispielsweise in hell beleuchteten Räumen.
2. **Präsentationsmodus:** Dieser Modus wurde für Präsentationen entwickelt. In diesem Modus wird die Helligkeit verstärkt, um die Farben des PCs und des Notebooks getreu wiederzugeben.
3. **sRGB-Modus:** Maximiert die Reinheit von RGB-Farben und bietet realistische Bilder ungeachtet der Helligkeitseinstellung. Dieser Modus eignet am besten für Fotos, die mit einer sRGB-kompatiblen und korrekt kalibrierten Kamera aufgenommen wurden, und für PC-Daten aus Grafik- und Zeichenanwendungen wie AutoCAD.
4. **Kinomodus:** Eignet sich für das Abspielen von farbintensiven Filmen, Videoclips digitaler Kameras oder DVs über den PC-Eingang, wenn die Umgebung abgedunkelt ist (wenig Licht).
5. **Blackboard-Modus:** Eignet sich für den Einsatz im Unterricht. Das Bild kann auf einen dunklen Hintergrund wie z. B. eine Tafel anstatt einer normalen Leinwand projiziert werden. Er ist am besten geeignet für eine gut beleuchtete Umgebung mit einer dunklen Projektionsfläche.

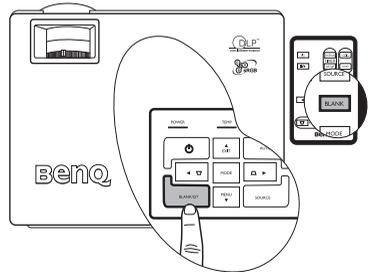
## YPbPr/S-Video/Video-Signaleingang

1. **Dynamischer Modus:** Ist für konsolenbasierte Videospiele konzipiert, die in einem Raum mit normalen Lichtverhältnissen gespielt werden.
2. **Standardmodus (Standard):** Eignet sich für das Abspielen von farbintensiven Filmen, Videoclips digitaler Kameras oder DVs.
3. **Kinomodus:** Eignet sich für das Abspielen von dunklen Filmen auf DVDs in einer abgedunkelten Heimkinoumgebung (wenig Licht).
4. **Blackboard-Modus:** Eignet sich für den Einsatz im Unterricht. Das Bild kann auf einen dunklen Hintergrund wie z. B. eine Tafel anstatt einer normalen Leinwand projiziert werden. Er ist am besten geeignet für eine gut beleuchtete Umgebung mit einer dunklen Projektionsfläche.

# Bild ausblenden

Um die Aufmerksamkeit des Publikums auf den Vortragenden zu lenken, können Sie mit der Taste **Blank** das Projektionsbild ausblenden. Drücken Sie eine beliebige Taste auf dem Bedienfeld, um das Bild wieder einzublenden.

Wenn das Projektionsbild ausgeblendet ist, wird im rechten unteren Leinwandbereich das Wort „**BLANK**“ angezeigt. Wenn diese Funktion bei Verwendung eines Video/S-Video-Signals aktiviert wird, ist der Ton weiterhin zu hören.



Sie können unter  **Einstellungen >**

**Ausblendzeit** die Ausblendzeit einstellen, damit der Projektor das Bild, nachdem es eine bestimmte Zeit ausgeblendet war, automatisch wieder einblendet.

Hinweis: Wenn **Blank** (Ausblenden) gedrückt wurde, schaltet der Projektor automatisch in den Sparmodus.

 **Sorgen Sie dafür, dass die Projektorlinse frei ist, da sich andernfalls die sich auf der Linse befindenden Objekte erhitzen oder verformen können oder Brandgefahr besteht.**

## Ein eigenes Startbild erstellen – MyScreen-Funktion

Neben der Möglichkeit zwischen dem voreingestellten BenQ-Logo, dem schwarzen Bildschirm und dem blauen Bildschirm auszuwählen, können Sie Ihr eigenes Startbild einrichten, indem Sie Bilder von Ihrem Computer auf den Projektor übertragen.

1. Schließen Sie den Projektor über das RS 232-Kabel (optionales Zubehör) an einen Desktop-Computer an. Siehe „**Computer anschließen**“ auf Seite 17.
2. Achten Sie darauf, dass der Projektor vor dem Übertragen in den Standby-Modus gewechselt ist. Gehen Sie wie folgt vor, um den Standby-Modus zu aktivieren:
  - i. Schließen Sie das Gerät an die Stromversorgung an. Die Stromanzeige **POWER**, die **Temperatur**-Kontrollleuchte und die **Lampen**-Kontrollleuchte am Projektor blinken daraufhin orange und erlöschen gleichzeitig.
  - ii. Die Stromanzeige **POWER** leuchtet danach dauerhaft orange.
3. Legen Sie die beiliegende CD in das CD-Laufwerk Ihres Computers. Klicken Sie auf **MyScreen-Assistenten installieren**, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

 **Sorgen Sie dafür, dass Sie die notwendigen Rechte besitzen, um Software zu installieren.**

• **Unter Umständen ist die Anwendung MyScreen nicht mit Windows 98/ME oder Windows 2000 kompatibel. Sie sollten die Anwendung MyScreen unter Windows XP verwenden.**

4. So führen Sie die MyScreen-Anwendung aus:

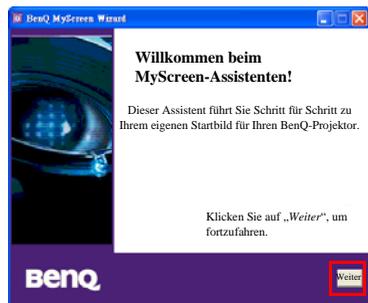
- i. Wenn der MyScreen-Assistent erfolgreich installiert wurde, befindet sich das Verknüpfungssymbol



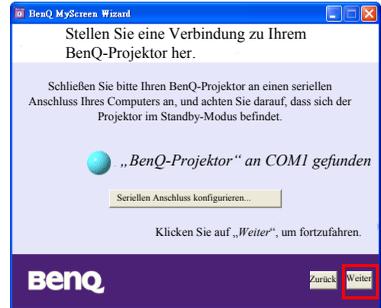
auf dem Desktop. Führen Sie

die Anwendung MyScreen aus, indem Sie auf dieses Symbol klicken, oder wählen Sie die Anwendung unter „Programme“ aus.

- ii. Klicken Sie auf **Weiter**.



iii. Klicken Sie auf **Weiter**.



iv. Klicken Sie auf **Durchsuchen**, um Ihr gewünschtes Bild auszuwählen, und klicken Sie dann auf **Weiter**.



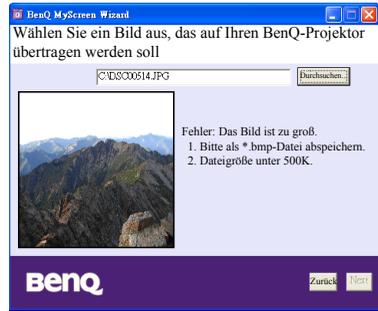
v. Klicken Sie auf **MyScreen**, um die Übertragung zu starten.



vi. Klicken Sie auf **Schließen**, wenn die Übertragung beendet ist.



- ☞ Es bestehen keine Beschränkungen bezüglich des Bildformats. Sie können Bilddateien mit den Endungen \*.bmp/\*.jpg/\*.png/\*.gif verwenden, jedoch besteht keine Garantie, dass jede Bilddatei erfolgreich übertragen werden kann. Dies hängt von der Dateigröße und den enthaltenen Farben ab.
- Falls das Bild zu groß ist, wie rechts dargestellt, wird eine Warnmeldung angezeigt, nachdem die Übertragung begonnen hat. Klicken Sie auf Zurück, um den Vorgang mit einem anderen Bild zu wiederholen.
- Während der Bildübertragung darf weder das RS 232-Kabel entfernt noch der MyScreen-Assistent geschlossen werden. Andernfalls schaltet sich der Projektor sofort ab, und die Anwendung MyScreen wird beendet. Ist dies der Fall, ziehen Sie das Netzkabel und schließen Sie es wieder an, um erneut mit der Übertragung zu beginnen.



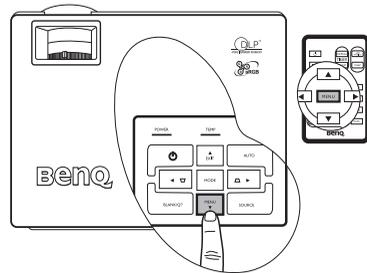
## Bedienfeldtastensperre aktivieren

Um zu verhindern, dass Einstellungen durch fremde Personen oder versehentliches Drücken der Tasten verändert werden, kann die Bedienfeldtastensperre aktiviert werden. Dadurch werden alle Funktionen des Bedienfelds mit Ausnahme der Taste **POWER** gesperrt.

Wählen Sie  **Einstellungen > Bedienfeldtastensperre** und dann **On**, indem Sie die Tasten **Nach links** ◀ / **Nach rechts** ▶ am Projektor oder auf der Fernbedienung drücken. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Drücken Sie die Taste **Nach unten** ▼, um Ihre Wahl zu bestätigen, oder die Taste **Nach unten** ▲, um den Vorgang abzubrechen.

Um die Bedienfeldtastensperre zu deaktivieren, halten Sie die Taste **MENU** ▼ am Projektor 5 Sekunden lang gedrückt, oder wählen Sie mit der

Fernbedienung  **Einstellungen > Bedienfeldtastensperre**, und drücken Sie die Taste **Nach links** ◀ / **Nach rechts** ▶, um die Einstellung **AUS** zu wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Drücken Sie die Taste **Nach unten** ▼, um Ihre Wahl zu bestätigen, oder die Taste **Nach unten** ▲, um den Vorgang abzubrechen.

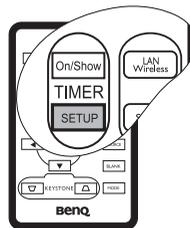


- ☞ Wenn die Bedienfeldtastensperre aktiviert ist, können die Tasten der Fernbedienung weiterhin verwendet werden.
- Wenn Sie auf **POWER** drücken, um den Projektor auszuschalten, ohne vorher die Bedienfeldtastensperre zu deaktivieren, ist das Bedienfeld beim nächsten Einschalten weiterhin gesperrt.

# Präsentations-Timer einstellen

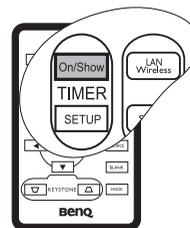
Der Präsentations-Timer kann die verbleibende Präsentationszeit anzeigen, um Ihnen das Zeitmanagement während des Vortrags zu erleichtern. Gehen Sie wie folgt vor, um diese Funktion zu nutzen:

1. Wählen Sie  **Erweitert > Präsentations-TIMER**, oder drücken Sie die Taste **Timer Setup** auf der Fernbedienung, um die Timereinstellungen direkt einzugeben.
2. Wählen Sie **Ein**, indem Sie die Tasten **Nach links** ◀ / **Nach rechts** ▶ drücken. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Drücken Sie die Taste **Nach unten** ▼, um Ihre Wahl zu bestätigen, oder die Taste **Nach unten** ▲, um den Vorgang abzubrechen.
3. Drücken Sie die Taste ▼ **Nach unten**, um zur nächsten Option zu wechseln, und stellen Sie mit den Tasten **Nach links** ◀ / **Nach rechts** ▶ das Timer-Intervall ein.
4. Drücken Sie die Taste ▼ **Nach unten**, und wählen Sie mit den Tasten **Nach links** ◀ / **Nach rechts** ▶ aus, ob der Timer auf der Leinwand angezeigt werden soll.
5. Wenn Sie **Ja** ausgewählt haben, drücken Sie die Taste ▼ **Nach unten**, um zur nächsten Option zu wechseln, und legen Sie fest, ob der Timer oben links, oben rechts, unten links oder unten rechts angezeigt werden soll, indem Sie die Tasten **Nach links** ◀ / **Nach rechts** ▶ drücken.
6. Drücken Sie die Taste ▼ **Nach unten**, und wählen Sie mit den Tasten **Nach links** ◀ / **Nach rechts** ▶ die gewünschte Zählmethode aus.
7. Drücken Sie die Taste ▼ **Nach unten**, und wählen Sie mit den Tasten **Nach links** ◀ / **Nach rechts** ▶ aus, ob Sie eine akustische Meldung wünschen. Wenn Sie **Ja** ausgewählt haben, ist in den letzten 30 Sekunden der aufwärts oder abwärts gezählten Zeit ein zweifacher Ton zu hören, und es ertönt ein dreifacher Ton, wenn der Timer abgelaufen ist.



Die Taste **TIMER On/Show** auf der Fernbedienung ist eine Multifunktions-taste. Wenn der Präsentations-Timer ausgeschaltet ist, wird bei erstmaligem Drücken der Taste der Timer aktiviert, und bei einem weiteren Tastendruck wird der Timer auf der Leinwand angezeigt. Wenn der Timer bereits eingeschaltet ist, wird durch einmaliges Drücken dieser Taste der Timer auf der Leinwand angezeigt.

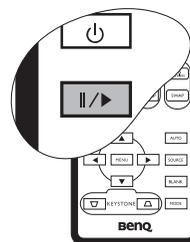
- Die Anzeigedauer des Timers auf der Leinwand hängt von Ihrer Timereinstellung ab. Wenn Sie zum Beispiel festgelegt haben, dass der Timer dauerhaft angezeigt wird, bleibt er nach einmaligem Drücken der Taste zum Aktivieren des Timers dauerhaft auf der Leinwand. Wenn Sie den Timer so eingestellt haben, dass er nie angezeigt wird, bleibt er nur 5 Sekunden lang auf der Leinwand eingeblendet. Danach wird er ausgeblendet. Bitte beachten Sie, dass der ausgeblendete Timer weiterhin aktiv ist.
- Falls der Timer bereits aktiviert ist, muss er erneut aktiviert werden, wenn eine neue Zeit eingestellt wird.



## Anhalten des Bildes

Drücken Sie die Taste **Freeze** (Standbild) auf der Fernbedienung, um das Bild anzuhalten. In der rechten unteren Bildschirmecke wird das Symbol  angezeigt. Um diese Funktion zu deaktivieren, drücken Sie die Taste **Freeze** (Standbild) auf der Fernbedienung oder die Taste **Source** (Quelle) im Bedienfeld des Projektors. Beachten Sie, dass Sie durch Drücken der Taste **Source** (Quelle) auch die Eingangsquelle wechseln.

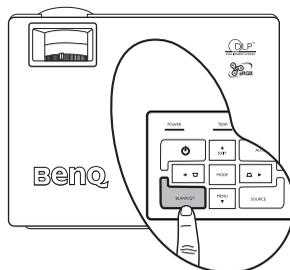
Auch wenn das Bild in der Anzeige angehalten ist, ist dies auf dem Videorecorder oder einem anderen Gerät nicht der Fall. Verfügen die angeschlossenen Geräte über eine Audioausgabefunktion und ist diese aktiviert, wird die Tonwiedergabe fortgesetzt, auch wenn das projizierte Bild angehalten wurde.



# Die Fragefunktion nutzen

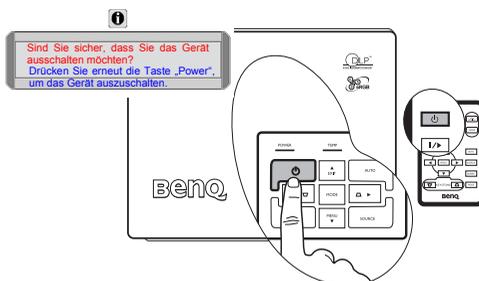
Halten Sie die Taste **BLANK/Q?** am Projektor 3 Sekunden lang gedrückt, oder wählen Sie 

**Erweitert > Frage.** Hier finden Sie mögliche Lösungen für bekannte Probleme bezüglich Bildqualität, Installation und Spezialfunktionen sowie Wartungsinformationen. Wählen Sie mit den Tasten **Menu** ▾ / **EXIT** ▲ eine dieser vier Hauptkategorien aus. Drücken Sie die Tasten **Nach links** ◀ / **Nach rechts** ▶, um weitere spezifische Fragen anzuzeigen. Drücken Sie dann die Tasten **Nach links** ◀ / **Nach rechts** ▶, um die möglichen Lösungen anzuzeigen. Drücken Sie die Taste **EXIT** ▲, um die Funktion zu verlassen.



# Projektor ausschalten

1. Drücken Sie die Taste **POWER**. Daraufhin wird eine Meldung angezeigt. Drücken Sie erneut die Taste **POWER**, um den Projektor auszuschalten.
2. Die Stromanzeige **POWER** blinkt orange, und die Lampe wird ausgeschaltet, während die Ventilatoren noch etwa 30 Sekunden weiterlaufen, um den Projektor abzukühlen.

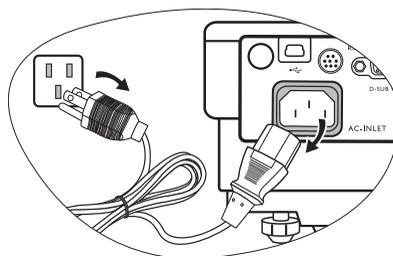


 **Zum Schutz der Lampe reagiert der Projektor während der Kühlphase nicht auf weitere Befehle.**

3. Sobald die Kühlphase beendet ist, ertönt ein **Signalton zum Ausschalten**. Trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose.

 • **Ziehen Sie nicht das Netzkabel, bevor der Ausschaltvorgang und die 30 Sekunden dauernde Kühlphase beendet sind.**

- **Wenn der Projektor nicht ordnungsgemäß ausgeschaltet wurde, laufen die Ventilatoren beim nächsten Einschalten einige Minuten lang, um den Projektor zum Schutz der Lampe zu kühlen. Drücken Sie erneut die Taste Power, um den Projektor zu starten, nachdem die Ventilatoren abgeschaltet sind. Nach dem Abschalten der Ventilatoren und dem Aufleuchten der Stromanzeige Power in Orange können Sie den Projektor durch erneutes Drücken der Taste Power wieder einschalten.**



# Menübedienung

## Menüsystem

Beachten Sie, dass die OSD-Menüs je nach ausgewähltem Signaltyp variieren.

<b>Verfügbare Funktionen beim Empfang unterschiedlicher Signaltypen...</b>			
<b>Untermenü</b>	<b>PC</b>	<b>Video / S-Video</b>	<b>Component Video</b>
 <b>Bild</b>	Bildmodus Farbtemp. Helligkeit Kontrast	Bildmodus Farbtemp. Helligkeit Kontrast Farbe Farbton* Bildschärfe	
 <b>Pro-Picture</b>	Schrägposition Auto-Größe Bildformat H-Lage V-Lage Phase H- Größe	Schrägposition Auto-Größe Bildformat	
 <b>Einstellung</b>	Ton aus Lautstärke Menü-Zeit Ausblendzeit Schnellkühlung Bedienfeldtastensperre Passwort Passwort ändern Zurücksetzen		
 <b>Erweitert</b>	Spiegel Eingangssignalsuche Sprache Startbild Höhenmodus Autom. Abschaltung Sparmodus Präsentations-Timer Frage		
 <b>Informationen</b>	Quelle Auflösung Bildmodus Entsprechende Betriebsstunden	Quelle System Bildmodus Entsprechende Betriebsstunden	Quelle Auflösung Bildmodus Entsprechende Betriebsstunden

\*Wenn ein Video- oder S-Video-Signal angeschlossen ist, ist die Funktion nur dann verfügbar, wenn das NTSC-System ausgewählt ist.

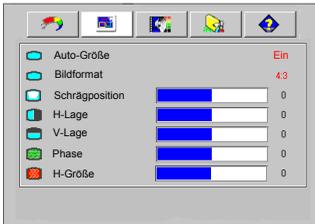
# Verwenden der Menüs

Der Projektor verfügt über OSD-Menüs, mit deren Hilfe Sie verschiedene Anpassungen und Einstellungen vornehmen können.

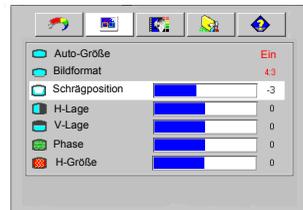
Es stehen 17 verschiedene Menüsprachen zur Auswahl. (Weitere Informationen finden Sie auf Seite „Menü „Erweitert““ auf Seite 43.)

Das folgende Beispiel beschreibt die Einstellung der Schrägposition.

1. Drücken Sie am Projektor die Taste **MENU** ▼ oder auf der Fernbedienung die Taste **MENU**, um das OSD-Menü zu aktivieren.



4. Stellen Sie die Schrägposition am Projektor mit den Tasten **Nach links** ◀ / **Nach rechts** ▶ oder auf der Fernbedienung mit den Tasten **Nach links** ◀ / **Nach rechts** ▶ ein.

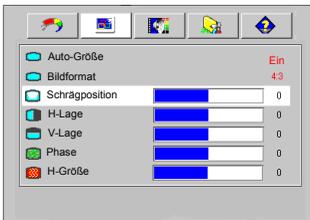


2. Verwenden Sie Tasten **Nach links** ◀ / **Nach rechts** ▶ am Projektor oder die Tasten **Nach links** ◀ / **Nach rechts** ▶ auf der Fernbedienung, um das Menü



**Pro-Picture** auszuwählen.

3. Drücken Sie am Projektor die Taste **EXIT** ▲ oder **MENU** ▼ oder auf der Fernbedienung die Tasten ▼ / ▲, um die Funktion **Schrägposition** auszuwählen.



5. Drücken Sie am Projektor die Taste **EXIT** ▲, oder drücken Sie auf der Fernbedienung zweimal\* die Taste **MENU**, um die Funktion zu verlassen und die Einstellungen zu speichern.

**\*Der erste Tastendruck schaltet zurück zum Untermenü, der zweite schließt das OSD-Menü.**

# Menü „Bild“

 Einige Bildanpassungen sind nur bei der Verwendung bestimmter Eingangsquellen verfügbar. Im Menü werden nur die jeweils verfügbaren Anpassungen angezeigt.

FUNKTION (Standardwert oder -einstellung)	BESCHREIBUNG
<b>Bildmodus</b>  <b>(PC: Dynamisch;</b>  <b>YPbPr/S-Video/</b> <b>Video: Standard)</b>	<p>Mittels der vordefinierten Anwendungsmodi können Sie die Einrichtung des Projektorbildes für Ihren Eingangssignaltyp optimieren.</p> <p> Sie können mit der Taste „Modus“ auf der Fernbedienung einen vordefinierten Anwendungsmodus auswählen. Näheres hierzu finden Sie unter „Bildmodus auswählen“ auf Seite 31.</p>
<b>Farbtemp. (richtet sich nach dem gewählten Anwendungsmodus)</b>	<p>Es stehen vier Einstellungen für die Farbtemperatur* zur Verfügung.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li><b>T1:</b> T1 lässt das Bild mit der höchsten Farbtemperatur von allen Einstellungen am stärksten bläulich-weiß erscheinen.</li> <li><b>T2:</b> Das Bild erscheint bläulich-weiß.</li> <li><b>T3:</b> Behält das normale Weiß bei.</li> <li><b>T4:</b> Das Bild erscheint rötlich-weiß.</li> </ol> <p><b>*Informationen zu Farbtemperaturen:</b> Der als „Weiß“ gewertete Farbton kann je nach Anwendung verschieden sein. Eine gängige Methode zur Bewertung der Farbe Weiß ist die Farbtemperatur. Weiß mit einer niedrigen Farbtemperatur erscheint rötlich. Weiß mit einer hohen Farbtemperatur erscheint eher bläulich.</p>
<b>Helligkeit (richtet sich nach der ausgewählten Eingangsquelle)</b>	<p>Stellt die Helligkeit des Bildes ein. Je höher der Wert, desto heller ist das Bild. Je niedriger die Einstellung, desto dunkler ist das Bild. Stellen Sie die Helligkeit so ein, dass die schwarzen Bildbereiche gerade satt schwarz wirken und in dunklen Bildbereichen dennoch Details zu erkennen sind.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;">    </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center; margin-top: 5px;"> <div style="text-align: center;">-30</div> <div style="text-align: center;">50</div> <div style="text-align: center;">+70</div> </div>
<b>Kontrast</b>  <b>(richtet sich nach der ausgewählten Eingangsquelle)</b>	<p>Stellt den Unterschied zwischen hellen und dunklen Bereichen im Bild ein. Je höher der Wert, desto größer ist der Kontrast. Stellen Sie hiermit den maximalen Weiß-Anteil ein, nachdem Sie die Helligkeitseinstellung unter Berücksichtigung der ausgewählten Eingangsquelle und der räumlichen Gegebenheiten angepasst haben.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;">    </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center; margin-top: 5px;"> <div style="text-align: center;">-30</div> <div style="text-align: center;">50</div> <div style="text-align: center;">+70</div> </div>

<b>Farbe (richtet sich nach der ausgewählten Eingangsquelle)</b>	Steigert oder senkt die Farbintensität des Bildes.
<b>Farbton (50)</b>	<p>Stellt die Farbtöne des Bildes ein. Je höher der Wert, desto intensiver ist die Rottönung des Bildes. Je niedriger der Wert, desto intensiver ist die Grüntönung des Bildes.</p> <p> <b>Wenn ein Video- oder S-Video-Signal angeschlossen ist, ist die Funktion nur verfügbar, wenn das NTSC-System ausgewählt ist.</b></p>
<b>Bildschärfe (15)</b>	Passt die Schärfe des Bildes an.

# Menü „Pro-Picture“

 Einige Bildanpassungen sind nur bei der Verwendung bestimmter Eingangsquellen verfügbar. Im Menü werden nur die jeweils verfügbaren Anpassungen angezeigt.

FUNKTION (Standardwert oder -einstellung)	BESCHREIBUNG
<b>Schrägposition (0)</b>	Korrigiert die Schrägprojektion des Bildes. Weitere Informationen finden Sie unter „ <a href="#">Schrägprojektionskorrektur</a> “ auf Seite 29.
<b>Auto-Größe (Ein)</b>	<p>Passt die Auflösung des Eingangssignals automatisch an die native Auflösung des Projektors an.</p> <p><b>Ein:</b> Die Auflösung des Eingangssignals wird in die native Auflösung des Projektors (1024 x 768) umgewandelt. Bei Eingangssignalen mit einer geringeren Auflösung werden die Lücken zwischen den Pixeln automatisch interpoliert, bevor das Bild projiziert wird. Dies kann die Klarheit des Bildes beeinträchtigen.</p> <p><b>Aus:</b> Das Bild wird mit der ursprünglichen Auflösung ohne Pixelkonvertierung projiziert. Bei Eingangssignalen mit niedrigeren Auflösungen wird das projizierte Bild kleiner angezeigt als bei einer Skalierung auf die volle Leinwandgröße. Bei Bedarf können Sie die Zoom-Einstellung anpassen oder den Projektor näher an die Leinwand rücken, um das Bild zu vergrößern. Nach diesen Anpassungen müssen Sie den Projektor gegebenenfalls neu fokussieren.</p>
<b>Bildformat (Nativ)</b>	<p>Je nach Eingangssignalquelle gibt es drei Optionen für die Einstellung des Bildformats.</p> <p>Näheres hierzu finden Sie unter „<a href="#">Seitenverhältnis wählen</a>“ auf Seite 30.</p>
<b>H-Lage (0)</b>	<p>Stellt die horizontale Lage des projizierten Bildes ein.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;">   </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;">  <p>-30</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>+30</p> </div> </div>
<b>V-Lage (0)</b>	<p>Stellt die vertikale Lage des projizierten Bildes ein.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;">   </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;">  <p>-30</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>+30</p> </div> </div>
<b>Phase (richtet sich nach der ausgewählten Eingangsquelle)</b>	<p>Mit dieser Funktion können Sie die Phase des Taktsignals anpassen, um Bildverzerrungen zu verringern.</p> 
<b>H-Größe (0)</b>	Passt die Breite des Bildes an.

## Menü „Einstellungen“

FUNKTION (Standardwert oder -einstellung)	BESCHREIBUNG
<b>Ton aus (Aus)</b>	Schaltet den Ton des Projektors und den <b>Signalton zum Ein- und Ausschalten</b> ein oder aus. Um den <b>Signalton zum Ein- und Ausschalten</b> zu deaktivieren, wählen Sie  <b>Einstellungen &gt; Ton aus</b> , und drücken Sie die Taste <b>Nach links</b> ◀ / <b>Nach rechts</b> ▶. Drücken Sie dann die Taste <b>Nach unten</b> ▼, um den <b>Signalton zum Ein- und Ausschalten</b> auszuwählen, und drücken Sie dann die Tasten <b>Nach links</b> ◀ / <b>Nach rechts</b> ▶, um <b>Aus</b> zu wählen.
<b>Lautstärke (5)</b>	Regelt die Lautstärke des Tons.
<b>Menü-Zeit (20)</b>	Legt fest, für wie lange das OSD-Menü nach der letzten Tastenbetätigung aktiviert bleibt. Es kann ein Zeitraum zwischen 5 und 100 Sekunden eingestellt werden.
<b>Ausblendzeit (20)</b>	Stellt die Wartezeit für das Bild ein, wenn die entsprechende Funktion für die Wartezeit aktiviert wurde; nach Verstreichen der Zeit wird das Bild wieder angezeigt.
<b>Schnellkühlung (Ein)</b>	Aktiviert oder deaktiviert die Schnellkühlungsfunktion. Bei Wahl von <b>Ein</b> wird die Funktion aktiviert und die Kühlphase des Projektors von den normalen 90 Sekunden auf ungefähr 30 Sekunden verkürzt.
<b>Bedienfeldtastensperre (Aus)</b>	Deaktiviert oder aktiviert alle Funktionstasten auf dem Bedienfeld des Projektors und auf der Fernbedienung mit Ausnahme der Taste <b>POWER</b> .
<b>Passwort (Aus)</b>	<p>Dies ist eine auswählbare Funktion. Ist bei dieser Funktion <b>Ein</b> gewählt, können nur die Personen den Projektor verwenden, die das richtige Passwort kennen. Wenn die Funktion das erste Mal aktiviert wird, müssen Sie ein Passwort festlegen. Weitere Informationen finden Sie unter „<a href="#">Verwenden der Passwortfunktion</a>“ auf Seite 26. Wenn das Passwort festgelegt und die Funktion aktiviert wurde, ist der Projektor durch ein Passwort geschützt. Benutzer, die das richtige Passwort nicht kennen, können den Projektor nicht nutzen.</p> <p> <b>WARNUNG: Sie werden Schwierigkeiten bekommen, wenn Sie die Passwortfunktion aktivieren und anschließend das Passwort vergessen.</b></p> <p><b>Drucken Sie dieses Handbuch gegebenenfalls aus, und notieren Sie das verwendete Passwort im Handbuch. Bewahren Sie das Handbuch an einem sicheren Ort auf, damit Sie bei Bedarf darauf zurückgreifen können.</b></p> <p>Das Passwort kann entweder über die Tasten auf dem Projektor oder über die Fernbedienung eingegeben werden.</p> <p> <b>Die eingegebenen Stellen werden auf dem Bildschirm als Sternchen angezeigt.</b></p>

<b>Passwort ändern</b>	Sie werden aufgefordert, das aktuelle Passwort einzugeben, bevor Sie ein neues Passwort auswählen können. Weitere Informationen finden Sie unter „ <a href="#">Verwenden der Passwortfunktion</a> “ auf Seite 26.
<b>Zurücksetzen (Nein)</b>	Setzt alle Einstellungen auf die werkseitig eingestellten Werte zurück.  <b>Die folgenden Einstellungen bleiben weiterhin bestehen: Spiegel, Sprache, Passwort, Höhenmodus, Phase und H-Lage.</b>

## Menü „Erweitert“

<b>FUNKTION (Standardwert oder -einstellung)</b>	<b>BESCHREIBUNG</b>
<b>Spiegel (Boden vorne)</b>	Der Projektor kann unter der Decke eines Raumes oder hinter einer Leinwand installiert werden, mit einem oder mehreren Spiegeln. Erwerben Sie bei Ihrem Händler den entsprechenden Deckenmontagesatz (optionales Zubehör), der für die Montage des Projektors an der Decke erforderlich ist. Weitere Informationen finden Sie unter „ <a href="#">Standort auswählen</a> “ auf Seite 12.
<b>Eingangssignalsuche (Ein)</b>	Legt fest, ob der Projektor automatisch nach Eingangssignalen sucht. Wenn die Eingangssignalsuche auf <b>Ein</b> gesetzt ist, führt der Projektor einen Suchlauf durch, bis ein Eingangssignal gefunden wird. Ist die Funktion nicht aktiviert, schaltet der Projektor auf das zuletzt gewählte Eingangssignal. Der Standardwert lautet 'RGB'.
<b>Sprache (Englisch)</b>	Dient zur Einstellung der Sprache für die OSD-Menüs. Wählen Sie mit den Tasten <b>Nach links</b> ◀ / <b>Nach rechts</b> ▶ am Projektor oder auf der Fernbedienung die von Ihnen gewünschte Sprache aus.
<b>Startbild (BenQ-Logo)</b>	Hiermit können Sie festlegen, welches Logo-Bild beim Einschalten des Projektors angezeigt wird. Es sind vier Modi verfügbar: BenQ-Logo, schwarzes Bild, blaues Bild oder MyScreen.

<p><b>Höhenmodus (Aus)</b></p>	<p>Ein Modus für den Einsatz des Projektors in Gebieten, die hoch gelegen sind oder in denen hohe Temperaturen herrschen. Die Verwendung des Höhenmodus empfiehlt sich für Gebiete, die mehr als 915 m über dem Meeresspiegel liegen oder Temperaturen von über 40°C aufweisen oder aber bei Betrieb der Projektors über einen längeren Zeitraum (über zehn Stunden) ohne zwischenzeitliches Ausschalten.</p> <p>Aktivieren Sie den Höhenmodus, indem Sie mit den Tasten <b>Nach links</b> ◀ / <b>Nach rechts</b> ▶ am Projektor oder auf der Fernbedienung <b>Ein</b> auswählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Drücken Sie die Taste ▼.</p> <div data-bbox="435 392 1001 528" style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p style="color: red; text-align: center;">Wir empfehlen Ihnen, den Höhenmodus zu aktivieren, indem Sie <b>Ein</b> wählen, wenn Sie sich in einer Höhe von über 1500 m befinden.</p> <p style="text-align: center;">Erinnerung Höhenmodus aktiviert anzeigen?</p> <p style="text-align: center;">Ja <input checked="" type="radio"/> Nein <input type="radio"/></p> </div> <p>Beim nächsten Einschalten des Projektors wird, wie unten dargestellt, eine Meldung angezeigt.</p> <div data-bbox="435 595 1001 715" style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p style="text-align: center; color: red;">Aktueller Status</p> <p style="text-align: center;">Höhenmodus <b>Ein</b></p> <p style="text-align: center; font-size: small;">Modus schützt den Projektor bei extremen Bedingungen, höhere Ventilatorgeschwindigkeit ist möglich.</p> </div> <p>Die Verwendung des Modus „Höhenmodus“ führt möglicherweise zu verstärkter Geräusentwicklung aufgrund der höheren Ventilatorgeschwindigkeit, die für die Kühlung und Leistung des Systems erforderlich ist.</p> <p>Wenn Sie diesen Projektor unter anderen als den oben genannten extremen Bedingungen einsetzen, wird unter Umständen die automatische Abschaltfunktion aktiviert, um den Projektor vor Überhitzung zu schützen. In diesen Fällen sollten Sie in den Modus „Höhenmodus“ wechseln um zu verhindern, dass die Abschaltfunktion aktiviert wird. Es wird hiermit jedoch nicht bestätigt, dass dieser Projektor unter extremen Bedingungen aller Art betrieben werden kann.</p>
<p><b>Autom. Abschaltung</b></p>	<p>Durch diese Funktion kann sich der Projektor automatisch ausschalten, wenn nach einem festgelegten Zeitraum kein Eingangssignal ermittelt wird. Legen Sie über die Tasten <b>Nach links</b> ◀ / <b>Nach rechts</b> ▶ am Projektor oder auf der Fernbedienung die Dauer fest, bis der Projektor ausgeschaltet wird.</p>
<p><b>Sparmodus (Aus)</b></p>	<p>Mit diesem Modus können Sie den Geräuschpegel des Systems senken und den Stromverbrauch um 20 % senken. Wenn dieser Modus aktiviert ist, wird die Lichtstärke abgesenkt, was zu dunkler projizierten Bildern führt.</p> <p> <b>Wenn Sie den Projektor in den Sparmodus versetzen, verlängert sich die automatische Abschaltfunktion des Lampentimers. Weitere Informationen über die Berechnung der Gesamtbetriebsstunden finden Sie unter „Berechnung der Betriebsstunden“ auf Seite 47.</b></p>

<b>Präsentations-Timer</b>	Dieser Timer hilft Ihnen dabei, Ihren Vortrag auf einen bestimmten Zeitraum zu begrenzen. Weitere Informationen siehe „ <a href="#">Präsentations-Timer einstellen</a> “ auf Seite 35.
<b>Frage</b>	Zeigt mögliche Lösungen für Probleme an, die beim Betrieb auftreten können.

## Menü „Informationen“

Dieses Menü zeigt den aktuellen Betriebsstatus des Projektors an.

 Einige Bildanpassungen sind nur bei der Verwendung bestimmter Eingangsquellen verfügbar. Im Menü werden nur die jeweils verfügbaren Anpassungen angezeigt.

FUNKTION	BESCHREIBUNG
<b>Quelle</b>	Zeigt die aktuelle Signalquelle an.
<b>Auflösung</b>	Zeigt die native Auflösung des Eingangssignals an.
<b>Bildmodus</b>	Zeigt den im Menü  <b>Bild</b> ausgewählten Modus an.
<b>Entsprechende Betriebsstunden</b>	Zeigt die entsprechenden Betriebsstunden an, die vom integrierten Timer berechnet werden.
<b>System</b>	Zeigt das Video-Format des Eingangssystems (NTSC, SECAM oder PAL) an.

## Pflege des Projektors

Der Projektor benötigt nur wenig Wartung. Sie sollten lediglich regelmäßig die Linse reinigen.

Entfernen Sie außer der Lampe keine Bauteile des Projektors. Wenden Sie sich an den Fachhandel, wenn andere Bauteile ausgetauscht werden müssen.

### Reinigen der Objektivlinse

Reinigen Sie die Objektivlinse von Staub oder anderen Verschmutzungen.

- Zum Entfernen von Staub sollten Sie eine Druckluft-Sprühdose verwenden.
- Bei anderen Verschmutzungen wischen Sie die Linsenoberfläche vorsichtig mit einem Optik-Reinigungstuch oder einem mit Objektivreiniger benetzten weichen Tuch ab.

 **Verwenden Sie keinesfalls scheuernde Materialien.**

### Reinigen des Projektorgehäuses

Schalten Sie den Projektor vor dem Reinigen des Gehäuses wie unter „[Projektor ausschalten](#)“ auf Seite 36 beschrieben aus, und ziehen Sie das Stromkabel ab.

- Entfernen Sie Schmutz oder Staub mit einem weichen, fusselfreien Tuch.
- Um hartnäckige Verschmutzungen oder Flecken zu entfernen, befeuchten Sie ein weiches Tuch mit Wasser und einem pH-neutralen Reinigungsmittel. Wischen Sie dann das Gehäuse damit ab.

 **Verwenden Sie keinesfalls Wachs, Alkohol, Benzol, Verdüner oder andere chemische Reinigungsmittel. Diese können das Gehäuse beschädigen.**

### Lagerung des Projektors

Wenn Sie den Projektor über längere Zeit einlagern müssen, gehen Sie wie folgt vor:

- Vergewissern Sie sich, dass Temperatur und Feuchte des Lagerorts innerhalb des für den Projektor empfohlenen Bereichs liegen. Lesen Sie die relevanten Angaben unter „[Spezifikationen](#)“ auf Seite 54 nach, oder wenden Sie sich bezüglich des Bereichs an Ihren Händler.
- Klappen Sie die Einstellfüße ein.
- Entnehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung.
- Verpacken Sie den Projektor in der Originalverpackung oder einer entsprechenden Verpackung.

### Transportieren des Projektors

Es wird empfohlen, den Projektor in der Originalverpackung oder einer entsprechenden Verpackung zu transportieren. Wenn Sie den Projektor selbst transportieren wollen, muss eine gepolsterte Tragetasche verwendet werden.

# Lampeninformationen

## Berechnung der Betriebsstunden

Wenn der Projektor in Betrieb ist, wird die Betriebszeit der Lampe automatisch vom integrierten Timer (in Stunden) berechnet. Die entsprechenden Betriebsstunden werden mit der folgenden Formel berechnet:

Summe (entsprechender) Betriebsstunden

= (Stunden im Sparmodus) + 4/3 (Stunden im normalen Modus)

 **Weitere Informationen zum Sparmodus finden Sie unter „Sparmodus (Aus)“ auf Seite 44.**

Die Betriebsstunden im Sparmodus betragen zwei Drittel der Betriebsstunden im normalen Modus. Wenn Sie also den Projektor im Sparmodus betreiben, verlängert sich die Lebensdauer der Lampe um ein Drittel.

## Warnmeldung

Wenn die **Lampenanzeige** rot leuchtet oder ein Warnhinweis anzeigt, dass die Lampe ausgetauscht werden sollte, setzen Sie eine neue Lampe ein oder wenden Sie sich an den Fachhandel. Eine verbrauchte Lampe kann zu einer Fehlfunktion des Projektors führen und in manchen Fällen sogar explodieren.

Weitere Informationen zu den Warnmeldungen des Projektors finden Sie unter „Signalleuchten“ auf Seite 51.

 **Wenn die Lampe zu heiß wird, leuchten die Lampen- und die Temperatur-Signalleuchte auf. Schalten Sie den Projektor aus, und lassen Sie ihn ca. 45 Minuten abkühlen. Falls die Lampen- oder Temperatur-Signalleuchte beim Wiedereinschalten des Projektors immer noch leuchtet, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.**

Die folgende Lampen-Warnmeldung erinnert Sie, die Lampe auszuwechseln.

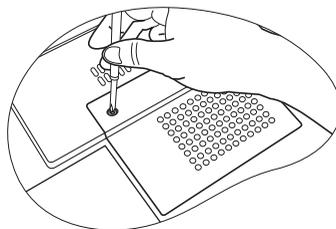
Meldung	Status
 	Gesamtbetriebsstunden (entsprechende Betriebsstunden): 3000 Stunden. Setzen Sie eine neue Lampe ein, um die optimale Leistung sicherzustellen.
 	Gesamtbetriebsstunden (entsprechende Betriebsstunden): 3950 Stunden. Eine neue Lampe sollte eingesetzt werden, um zu vermeiden, dass die Lampenbetriebszeit des Projektors überschritten und die automatische Abschaltung aktiviert wird.

 <div data-bbox="188 145 490 245" style="border: 1px solid gray; padding: 5px; background-color: #f0f0f0;"> <p style="color: red; font-size: small;">Hinweis: Lampe muss ersetzt werden</p> <p style="color: red; font-size: small;">Lampe &gt; 4000 Stunden</p> <p style="color: blue; font-size: small;">Lampenbetriebsdauer überschritten</p> </div>	<p>Gesamtbetriebsstunden (entsprechende Betriebsstunden): 4000 Stunden. Diese Meldung blinkt etwa 30 Sekunden lang in der Mitte der Leinwand, während die Lampen-Kontrollleuchte 40 Sekunden lang rot leuchtet.</p> <p>Zu diesem Zeitpunkt sollte die Lampe ausgetauscht werden. Die Lampe ist ein Verschleißteil. Mit fortschreitender Benutzungsdauer verringert sich schrittweise die Helligkeit der Lampe. Dieses Verhalten ist normal. Die Lampe kann ausgetauscht werden, wann immer die Leistung merkbar nachlässt. Falls die Lampe nicht bereits zuvor ausgetauscht wurde, sollte sie nach spätestens 4000 Stunden ersetzt werden.</p>
 <div data-bbox="196 507 498 608" style="border: 1px solid gray; padding: 5px; background-color: #f0f0f0;"> <p style="color: red; font-size: small;">Lampenbetriebsdauer überschritten</p> <p style="color: blue; font-size: small;">Lampe ersetzen (siehe Benutzerhandbuch)</p> <p style="color: blue; font-size: small;">Danach den Lampentimer zurücksetzen</p> </div>	<p>Wenn diese Warnmeldung angezeigt wird, schaltet sich der Projektor in 40 Sekunden aus. Die Lampe MUSS ausgetauscht werden, bevor der Projektor wieder normal betrieben werden kann.</p>

## Lampe auswechseln

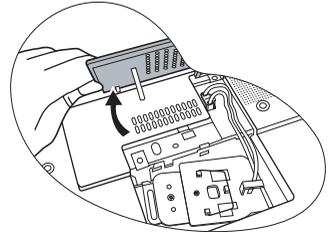


- **Vermeiden Sie elektrische Stromschläge, indem Sie den Projektor immer ausschalten und das Netzkabel abziehen, bevor Sie die Lampe austauschen.**
  - **Lassen Sie, um schwere Verbrennungen zu vermeiden, den Projektor mindestens 45 Minuten abkühlen, bevor Sie die Lampe austauschen.**
  - **Verringern Sie die Verletzungsgefahr und die Gefahr der Beschädigung von Bauteilen im Geräteinneren, indem Sie in scharfe Stücke zerbrochenes Lampenglas vorsichtig entfernen.**
  - **Verringern Sie die Verletzungsgefahr und/oder die Gefahr der Beeinträchtigung der Bildqualität durch Berühren der Objektivlinse, indem Sie das leere Lampenfach nach dem Entfernen der Lampe nicht berühren.**
  - **Diese Lampe enthält Quecksilber. Entsorgen Sie diese Lampe gemäß den örtlichen Vorschriften für Problemabfall.**
1. Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose. Wenn die Lampe heiß ist, warten Sie ungefähr 45 Minuten, bis die Lampe abgekühlt ist, um Verbrennungen zu vermeiden.
  2. Drehen Sie den Projektor um. Lösen Sie dann die Schrauben an der Lampenabdeckung.

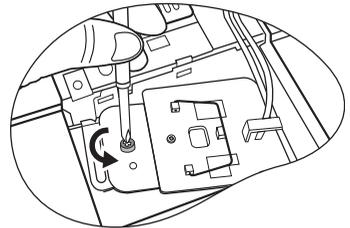
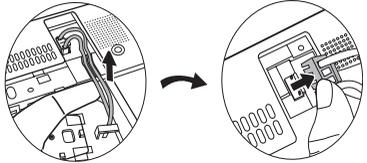


3. Heben Sie die Lampenabdeckung vom Projektor ab.

⚠ **Schalten Sie das Gerät niemals bei offener Lampenabdeckung ein.**



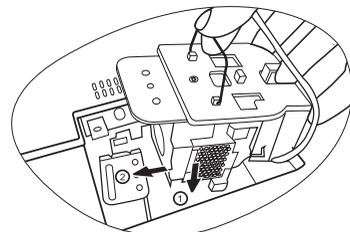
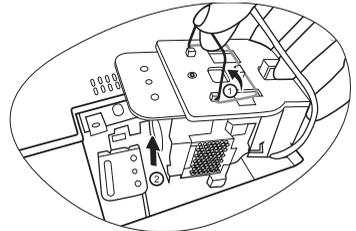
4. Ziehen Sie die Lampenkabel aus den Schlitten.
5. Ziehen Sie den Lampensteckverbinder ab, indem Sie ihn gegen den Projektor drücken und gleichzeitig nach oben ziehen.
6. Lösen Sie die Befestigungsschraube der Lampe.



7. Heben Sie den Griff nach oben an. Ziehen Sie die Lampe mit dem Griff aus dem Projektor.



- **Wenn sie zu schnell herausgezogen wird, kann die Lampe zerbrechen, und die Glassplitter können in den Projektor fallen.**
  - **Legen Sie die Lampe des Projektors nicht in der Nähe von brennbaren Materialien oder an Orten ab, an denen sie mit Wasser in Kontakt kommen kann oder die für Kinder zugänglich sind.**
  - **Fassen Sie nach Entnahme der Lampe nicht mit der Hand in das Projektorinnere. Durch Berührung könnten Sie optische Bauteile beschädigen, was zu Farbungleichmäßigkeiten oder Verzerrungen des projizierten Bildes führen könnte.**
8. Senken Sie die Lampe zunächst wie gezeigt ab und richten Sie die beiden Löcher der Lampe an den Stiften am Projektor aus.



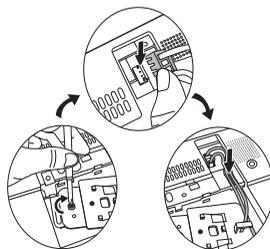
9. Ziehen Sie die Befestigungsschraube der Lampe an.



• **Eine lose Schraube kann zu einer unzureichenden Verbindung und damit zu Fehlfunktionen führen.**

- **Ziehen Sie die Schraube nicht zu fest an.**

10. Schließen Sie den Lampenstecker an den Projektor an.  
11. Platzieren Sie die Lampenkabel wieder in den Schlitzen.  
12. Bringen Sie die Lampenabdeckung wieder am Projektor an.

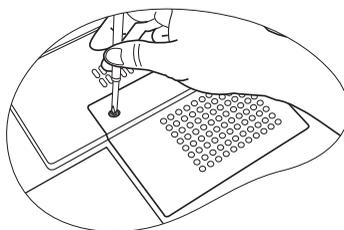
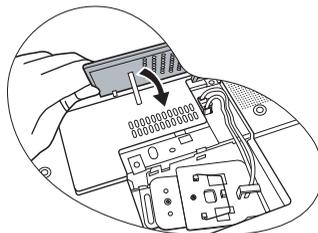


13. Ziehen Sie die Befestigungsschraube der Lampenabdeckung an.



• **Eine lose Schraube kann zu einer unzureichenden Verbindung und damit zu Fehlfunktionen führen.**

- **Ziehen Sie die Schraube nicht zu fest an.**



14. Starten Sie den Projektor neu.



• **Schalten Sie das Gerät niemals bei offener Lampenabdeckung ein.**

15. Den Lampenzähler zurücksetzen



• **Setzen Sie den Zähler nur dann zurück, wenn die Lampe neu ist oder ersetzt wurde. Andernfalls könnte es zu Beschädigungen kommen.**

- i. Halten Sie die Taste **Exit**  $\blacktriangle$  am Projektor 5 Sekunden lang gedrückt, um die Gesamtbetriebsdauer der Lampe anzuzeigen.
- ii. Drücken Sie die Taste **Auto** am Projektor oder auf der Fernbedienung, um die Betriebsdauer der Lampe auf „0“ zu setzen.
- iii. Warten Sie ca. 5 Sekunden, bis das OSD ausgeblendet wird.



## Temperatur-Informationen

Wenn die Temperatur-Signalleuchte leuchtet, ist eines der folgenden Probleme aufgetreten:

1. Die Temperatur im Projektorinnern ist zu hoch.
2. Die Ventilatoren sind ausgefallen.

Schalten Sie den Projektor aus, und wenden Sie sich an eine Fachwerkstatt. Weitere Informationen finden Sie unter „**Signalleuchten**“ auf Seite 51.

# Signalleuchten

## Symbol

- **Kein Symbol** - : Leuchte aus
-  : Leuchte blinkt
-  : Leuchte an
- **O**: Oranges Licht
- **R**: Rotes Licht
- **G**: Grünes Licht

Signalleuchte			Status und Beschreibung
Stromversorgung	Temperatur	Lampe	
<b>Betriebsanzeigen</b>			
			Der Projektor wurde gerade an eine Steckdose angeschlossen.
	-	-	Standby-Modus.
	-	-	Einschalten.
	-	-	Normaler Betrieb.
	-	-	1. Der Projektor benötigt 90 Sekunden zur Abkühlung, da er ohne die normale Kühlphase abrupt ausgeschaltet wurde. – <b>oder</b> – 2. Der Projektor benötigt nach der Abschaltung 90 Sekunden zur Abkühlung.
	-	-	Der Projektor wurde automatisch ausgeschaltet. Wenn Sie versuchen, den Projektor wieder einzuschalten, wird er erneut ausgeschaltet. Wenden Sie sich an Ihren Händler.
<b>Lampenanzeigen</b>			
	-		Der Projektor wurde automatisch ausgeschaltet. Wenn Sie versuchen, den Projektor wieder einzuschalten, wird er erneut ausgeschaltet. Wenden Sie sich an Ihren Händler.
-	-		1. Der Projektor benötigt 90 Sekunden zur Abkühlung. – <b>oder</b> – 2. Wenden Sie sich an Ihren Händler.

Signalleuchte			Status und Beschreibung
Stromversorgung	Temperatur	Lampe	
<b>Temperaturanzeigen</b>			
-	R	-	Der Projektor wurde automatisch ausgeschaltet. Wenn Sie versuchen, den Projektor wieder einzuschalten, wird er erneut ausgeschaltet. Wenden Sie sich an Ihren Händler.
-	R	R	
-	R	G	
	R	O	
R	R	R	
R	R	G	
R	R	O	
G	R	R	
G	R	G	
G	R	O	
O	R	R	
O	R	G	
O	R	O	
-	G	R	
-	G	G	

# 7 Fehleranalyse

## ② DER PROJEKTOR LÄSST SICH NICHT EINSCHALTEN.

Ursache	Lösung
Über das Netzkabel wird kein Strom zugeführt.	Stecken Sie das Netzkabel in den Netzeinbaustecker am Projektor und in die Steckdose. Falls die Steckdose über einen Schalter verfügt, überprüfen Sie, ob sie eingeschaltet ist.
Sie versuchen, den Projektor während der Kühlphase wieder einzuschalten.	Warten Sie, bis die Kühlphase abgeschlossen ist.

## ② KEIN BILD

Ursache	Lösung
Die Videoquelle ist nicht eingeschaltet oder nicht ordnungsgemäß angeschlossen.	Schalten Sie die Videoquelle an, und vergewissern Sie sich, dass das Signalkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.
Der Projektor wurde nicht korrekt mit der Signalquelle verbunden.	Überprüfen Sie die Verbindung.
Das Eingangssignal wurde nicht richtig ausgewählt.	Wählen Sie mit der Taste <b>Source</b> (Quelle) am Projektor oder auf der Fernbedienung das richtige Eingangssignal aus.
Die Schutzkappe befindet sich noch immer auf dem Objektiv.	Nehmen Sie die Schutzkappe vom Objektiv ab.

## ② UNSCHARFES BILD

Ursache	Lösung
Die Objektivlinse ist nicht korrekt fokussiert.	Stellen Sie den Fokus der Objektivlinse mit dem Fokusrad ein.
Der Projektor und die Leinwand sind nicht korrekt ausgerichtet.	Stellen Sie gegebenenfalls Projektionswinkel und -richtung sowie die Höhe des Geräts ein.
Die Schutzkappe befindet sich noch immer auf dem Objektiv.	Nehmen Sie die Schutzkappe vom Objektiv ab.

## ② DIE FERNBEDIENUNG FUNKTIONIERT NICHT.

Ursache	Lösung
Die Batterie ist leer.	Tauschen Sie die Batterie gegen eine neue aus.
Zwischen Fernbedienung und Projektor befindet sich ein Hindernis.	Entfernen Sie das Hindernis.
Sie befinden sich zu weit entfernt vom Projektor.	Stehen Sie nicht weiter als 6 Meter vom Projektor entfernt.

## ② DAS PASSWORT IST FALSCH

Ursache	Lösung
Sie haben Ihr Passwort vergessen.	Siehe „ <a href="#">Passwortrückruf einleiten</a> “ auf Seite 27.

# 8 Spezifikationen

## Daten des Projektors

 Alle Daten können ohne Ankündigung geändert werden.

### Allgemein

Produktname	Digital Projector
Modell	MP620c

### Optische Daten

Auflösung	1024 x 768 XGA
Anzeigesystem	1-CHIP DMD
F-Wert des Objektivs	F = 2,6 bis 2,77; f = 20,4 bis 23,5 mm
Lampe	200 W-Lampe

### Elektrische Daten

Stromversorgung	100 – 240 V AC, 4,0 A, 50 – 60 Hz (Automatisch)
Leistungsaufnahme	285 W (Max)

### Weitere Angaben

Abmessungen	278 mm (B) x 94 mm (H) x 219,5 mm (T)
Gewicht	2,67 kg (5,9 lbs)

### Eingänge

Computereingang	
RGB-Eingang	15-polige D-Sub-Buchse (1 Stk.)
DVI-I-Eingang	(Verwendet DVI-A-Signal)
Videosignaleingang	
S-VIDEO	4-polige Miniatur-DIN-Buchse (1 Stk.)
VIDEO	Cinch-Buchse (1 Stk.)
HDTV-Signaleingang	D-Sub <--> Component RCA-Buchse x3, über RGB-Eingang
Audiosignaleingang	
Audio ein	Miniatur-Stereoklinkenbuchse

### Ausgänge

RGB-Ausgang	15-polige D-Sub-Buchse (1 Stk.)
USB-Mausverbindung	USB/ B-Buchse (1 Stk.)
Lautsprecher	(Gemischtes Mono) 2 Watt (1 Stk.)

### Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur	0 bis 40 °C (Meeresspiegel)
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb	10 % bis 90 % (nicht kondensierend)
Höhenlage bei Betrieb	<ul style="list-style-type: none"><li>• 0–1499 m bei 0 °C bis 35 °C</li><li>• 1500–3000 m bei 0 °C bis 30 °C</li></ul>

# Timingtabelle

## Unterstütztes Timing für PC-Eingang

Auflösung	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixelfrequenz (MHz)	Modus
640 x 480	31,469	59,940	25,175	VGA_60
	37,861	72,809	31,500	VGA_72
	37,500	75,000	31,500	VGA_75
	43,269	85,008	36,000	VGA_85
720 x 400	31,469	70,087	28,3221	720 x 400_70
800 x 600	37,879	60,317	40,000	SVGA_60
	48,077	72,188	50,000	SVGA_72
	46,875	75,000	49,500	SVGA_75
	53,674	85,061	56,250	SVGA_85
1024 x 768	48,363	60,004	65,000	XGA_60
	56,476	70,069	75,000	XGA_70
	60,023	75,029	78,750	XGA_75
	68,667	84,997	94,500	XGA_85
1280 x 768	47,77	60,09	80,768	SXGA_60
1280 x 800	49,65	59,96	83,458	SXGA_60
1280 x 1024	63,981	60,020	108,000	SXGA_60

## Unterstützte Zeitgebung für YP<sub>b</sub>P<sub>r</sub>-Component-Eingang

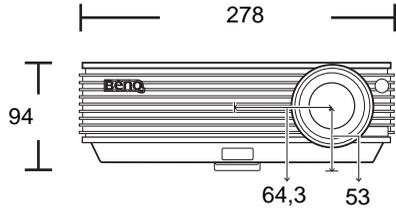
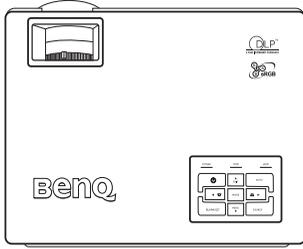
Signalformat	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)
480i (525i) bei 60 Hz	15,73	59,94
480p (525p) bei 60 Hz	31,47	59,94
576i (625i) bei 50 Hz	15,63	50,00
576p (625p) bei 50 Hz	31,25	50,00
720p (750p) bei 60 Hz	45,00	60,00
720p (750p) bei 50 Hz	37,50	50,00
1080i (1125i) bei 60 Hz	33,75	60,00
1080i (1125i) bei 60 Hz	28,13	50,00

## Unterstütztes Timing für Video- und S-Video-Eingänge

Videomodus	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Color Subcarrier-Frequenz (MHz)
NTSC	15,73	60	3,58
PAL	15,63	50	4,43
SECAM	15,63	50	4,25 oder 4,41
PAL-M	15,73	60	3,58
PAL-N	15,63	50	3,58
PAL-60	15,73	60	4,43
NTSC4.43	15,73	60	4,43

# Abmessungen

278 mm (B) x 94 mm (H) x 219,5 mm (T)



Einheit: mm

## Beschränkte Garantie

BenQ garantiert, dass dieses Produkt bei normaler Verwendung und Aufbewahrung frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen ist der Nachweis des Kaufdatums erforderlich. Falls bei diesem Produkt während des Garantiezeitraums Fehler auftreten, besteht die einzige Verpflichtung von BenQ und Ihr ausschließliches Recht im Austausch der defekten Teile (einschließlich der Arbeitszeit). Wenn Sie Garantieleistungen in Anspruch nehmen möchten, informieren Sie umgehend den Fachhändler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben, über den Fehler.

Wichtig: Die oben beschriebene Garantie verfällt, wenn der Kunde das Produkt nicht entsprechend der schriftlichen Anweisungen verwendet. Insbesondere die Luftfeuchtigkeit muss zwischen 10 % und 90 % liegen, die Temperatur muss zwischen 0 und 40 °C liegen, und die Höhenlage darf 3048 Meter nicht überschreiten. Zudem darf der Monitor nicht in einer staubigen Umgebung verwendet werden. Diese Garantie gewährt Ihnen bestimmte rechtliche Ansprüche. Darüber hinaus können Ihnen weitere Ansprüche zustehen, die sich von Land zu Land unterscheiden.

Weitere Informationen finden Sie unter [support.BenQ.com](http://support.BenQ.com).

# 10 Richtlinienenerklärungen

## FCC-Erklärung

**KLASSE B:** Dieses Gerät erzeugt elektromagnetische Strahlung und kann, falls es nicht entsprechend dieser Anleitung installiert und eingesetzt wird, Störungen beim Funk- und Fernsehempfang verursachen. Es kann jedoch nicht ganz ausgeschlossen werden, dass in Einzelfällen dennoch Störungen auftreten. Ob das Gerät den Radio- oder Fernsehempfang stört, kann durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden. Falls dies der Fall ist, sollte versucht werden, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Richten Sie die Antenne neu aus bzw. stellen Sie sie neu auf.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- Verbinden Sie Gerät und Empfänger nicht mit derselben Steckdose bzw. demselben Stromkreis.
- Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder einen Rundfunktechniker.

## EEC-Erklärung

Dieses Gerät wurde anhand der Richtlinie 89/336/EEC (Europäische Gemeinschaft) für EMC (Electro Magnetic Compatibility = elektromagnetische Verträglichkeit) getestet und erfüllt diese Anforderungen.

## WEEE-Richtlinie

**Richtlinie zur Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten durch Benutzer in Privathaushalten innerhalb der Europäischen Union.**

Dieses Symbol auf der Produktverpackung weist darauf hin, dass das Gerät nicht über den normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Sie sind verpflichtet, Ihre Altgeräte entsprechend der geltenden Bestimmungen für die Wiederverwertung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten zu entsorgen. Weitere Information zur Wiederverwertung dieser Altgeräte erhalten Sie von den amtlichen Behörden vor Ort, in dem Geschäft, in dem Sie das Gerät erworben haben oder von Ihrem Abfall-entsorgungsunternehmen. Die Wiederverwendung des Materials hilft bei der Erhaltung der natürlichen Ressourcen und garantiert, dass dies nicht auf gesundheitsgefährdende oder umweltschädigende Art und Weise geschieht.

